

1. Chronik

Thema: -

Autor: -

Ort: -

Datierung: -

Anliegen: -

Verschiedenes: -

Anmerkung zur Auslegung: -

Inhaltsübersicht I

1. Chronik	611
------------------	-----

Inhaltsübersicht II

1. Chronik	611
1.....	614
2.....	615
3.....	616
4.....	617
5.....	619
6.....	620
7.....	622
8.....	623
9.....	624
10.....	625
11.....	626
12.....	628
13.....	629
14.....	630
15.....	631
16.....	632
17.....	634
18.....	635
19.....	636
20.....	637
21.....	637
22.....	638
23.....	639
24.....	640
25.....	641
26.....	642
27.....	643
28.....	645
29.....	646

1. Chronik

1

¹ Adam, Seth, Enos, ² Kenan, Mahalalel, Jered, ³ Henoch, Methusalah, Lamech, ⁴ Noah, Sem, Ham, und Japhet. ⁵ Die Söhne Japhets^a: Gomer und Magog und Madai und Jawan und Tubal, und Mesech und Tiras. ⁶ Und die Söhne Gomers: Askenas und Diphath und Togarma. ⁷ Und die Söhne Jawans: Elisa und Tarsis, die Kittim und die Rodanim. ⁸ Die Söhne Hams: Kusch und Mizraim, Put und Kanaan. ⁹ Und die Söhne Kuschs: Seba und Hawila, und Sabta und Raghma und Sabteka. Und die Söhne Raghmas: Scheba und Dedan. ¹⁰ Und Kusch zeugte Nimrod; der fing an, ein Gewaltiger zu sein auf der Erde. - ¹¹ Und Mizraim zeugte die Ludim und die Anamim und die Lehabim und die Naphtuchim, ¹² und die Pathrusim und die Kasluchim (von welchen die Philister ausgegangen sind) und die Kaphtorim. - ¹³ Und Kanaan zeugte Zidon, seinen Erstgeborenen, und Heth, ¹⁴ und den Jebusiter und den Amoriter und den Girgasiter, ¹⁵ und den Hewiter und den Arkiter und den Siniten, ¹⁶ und den Arwaditer und den Zemariter und den Hamathiter. ¹⁷ Die Söhne Sems: Elam und Assur und Arpaksad und Lud und Aram, und Uz und Hul und Gether und Mesech. ¹⁸ Und Arpaksad zeugte Schelach, und Schelach zeugte Heber^b. ¹⁹ Und Heber wurden zwei Söhne geboren: der Name des einen war Peleg, denn in seinen Tagen wurde die Erde verteilt; und der Name seines Bruders war Joktan. ²⁰ Und Joktan zeugte Almodad und Scheleph und Hazarmaweth und Jerach, ²¹ und Hadoram und Usal und Dikla, ²² und Ebal und Abimael und Scheba, ²³ und Ophir und Hawila und Jobab; diese alle waren Söhne Joktans. ²⁴ Sem, Arpaksad, Schelach, ²⁵ Heber, Peleg, Reghu, ²⁶ Serug, Nahor, Tarah, ²⁷ Abram, das ist Abraham. ²⁸ Die Söhne Abrahams: Isaak und Ismael. ²⁹ Dies sind ihre Geschlechter: Der Erstgeborene Ismaels^c: Nebajoth; und Kedar und Adbeel und Mibsam, ³⁰ Mischma und Duma, Massa, Hadad und Tema, ³¹ Jetur, Naphisch und Kedma; das sind die Söhne Ismaels. - ³² Und die Söhne der Ketura^d, des Kebsweibes Abrahams: sie gebar Simran und Jokschan und Medan und Midian und Jischbak und Schuach. Und die Söhne Jokschans: Scheba und Dedan. ³³ Und die Söhne Midians: Epha und Epher und Hanok und Abida und Eldaa. Diese alle waren Söhne der Ketura. - ³⁴ Und Abraham zeugte Isaak. Die Söhne Isaaks: Esau und Israel. ³⁵ Die Söhne Esaus^e: Eliphas, Reghuel, und Jehusch und Jaghlam und Korach. ³⁶ Die Söhne Eliphas^c: Teman und Omar, Zephi und Gaetam, Kenas und Timna und Amalek. ³⁷ Die Söhne Reghuels: Nachath, Serach, Schamma und Missa. ³⁸ Und die Söhne Seirs: Lotan und Schobal und Zibeon und Ana und Dischon und Ezer und Dischan. ³⁹ Und die Söhne Lotans: Hori und Homam; und die Schwester Lotans: Timna. ⁴⁰ Die Söhne Schobals: Aljan und Manachath und Ebal, Schephi und Onam. Und die Söhne Zibeons: Aja und Ana. ⁴¹ Die Söhne Anas: Dischon. Und die Söhne Dischons: Hamran und Eschban und Jithran und Keran. - ⁴² Die Söhne Ezers: Bilhan und Saawan und Jaakan. Die Söhne Dischans: Uz und Aran. ⁴³ Und dies sind die Könige, welche im Lande Edom regiert haben, ehe ein König über die Kinder Israel regierte: Bela, der Sohn Beors; und der Name seiner Stadt war Dinhaba. ⁴⁴ Und Bela starb; und es ward König an seiner Statt Jobab, der Sohn Serachs, aus Bozra. ⁴⁵ Und Jobab starb; und es ward König an

a (1,5) 1. Mose 10,2.

b (1,18) O. Eber.

c (1,29) 1. Mose 25,13.

d (1,32) 1. Mose 25,1.

e (1,35) 1. Mose 36.

seiner Statt Huscham, aus dem Lande der Temaniter. ⁴⁶ Und Huscham starb; und es ward König an seiner Statt Hadad, der Sohn Bedads, welcher Midian schlug im Gefilde Moabs; und der Name seiner Stadt war Awith. ⁴⁷ Und Hadad starb; und es ward König an seiner Statt Samla aus Masreka. ⁴⁸ Und Samla starb; und es ward König an seiner Statt Saul, aus Rechoboth am Strome. ⁴⁹ Und Saul starb; und es ward König an seiner Statt Baal-Hanan, der Sohn Akbors. ⁵⁰ Und Baal-Hanan starb; und es ward König an seiner Statt Hadad; und der Name seiner Stadt war Paghi, und der Name seines Weibes Mehetabeel, die Tochter Matreds, der Tochter Mesahabs. ⁵¹ Und Hadad starb. Und die Fürsten^a von Edom waren: der Fürst Timna, der Fürst Alja, der Fürst Jetheth, ⁵² der Fürst Oholibama, der Fürst Ela, der Fürst Pinon, ⁵³ der Fürst Kenas, der Fürst Teman, der Fürst Mibzar, ⁵⁴ der Fürst Magdiel, der Fürst Iram. Das sind die Fürsten von Edom.

2

¹ Dies sind die Söhne Israels: Ruben, Simeon, Levi und Juda, Issaschar und Sebulon, ² Dan, Joseph und Benjamin, Naphtali, Gad und Aser. ³ Die Söhne Judas^b: Gher und Onan und Schela; diese drei wurden ihm geboren von der Tochter Schuas, der Kanaaniterin. Und Gher, der Erstgeborene Judas, war böse in den Augen Jahwes, und er tötete ihn. ⁴ Und Tamar, seine Schwiegertochter, gebar ihm Perez und Serach. Aller Söhne Judas waren fünf. ⁵ Die Söhne des Perez^c waren: Hezron und Hamul. ⁶ Und die Söhne Serachs: Simri und Ethan und Heman und Kalkol und Dara^d; ihrer aller waren fünf. - ⁷ Und die Söhne Karmis: Achar^e, der Israel in Trübsal brachte, weil er Untreue beging an dem Verbannten. ⁸ Und die Söhne Ethans: Asarja. - ⁹ Und die Söhne Hezrons, die ihm geboren wurden: Jerachmeel und Ram und Kelubai. ¹⁰ Und Ram^f zeugte Amminadab; und Amminadab zeugte Nachschon, den Fürsten der Kinder Juda. ¹¹ Und Nachschon zeugte Salma, und Salma zeugte Boas, ¹² und Boas zeugte Obed, und Obed zeugte Isai. ¹³ Und Isai zeugte Eliab, seinen Erstgeborenen; und Abinadab, den zweiten; und Schimea, den dritten; ¹⁴ Nethaneel, den vierten; Raddai, den fünften; ¹⁵ Ozem, den sechsten; David, den siebten. ¹⁶ Und ihre Schwestern waren: Zeruja und Abigail. Und die Söhne der Zeruja: Abisai und Joab und Asael, drei. ¹⁷ Und Abigail gebar Amasa; und der Vater Amasas war Jether, der Ismaeliter. ¹⁸ Und Kaleb, der Sohn Hezrons, zeugte Söhne mit Asuba, seinem Weibe, und mit Jerioth^g; und dies sind ihre^h Söhne: Jescher und Schobab und Ardon. ¹⁹ Und Asuba starb; und Kaleb nahm sich Ephrath, und sie gebar ihm Hur. ²⁰ Und Hur zeugte Uri, und Uri zeugte Bezaleel. - ²¹ Und danach ging Hezron ein zu der Tochter Makirs, des Vaters Gileads; und er nahm sie, als er sechzig Jahre alt war, und sie gebar ihm Segub. ²² Und Segub zeugte Jair. Und dieser hatte 23 Städte im Lande Gilead; ²³ und Gesur und Aramⁱ nahmen ihnen die Dörfer Jairs weg, mit Kenath und seinen Tochterstädten, sechzig Städte. Diese alle waren Söhne Makirs, des Vaters Gileads. ²⁴ Und nach dem Tode Hezrons in Kaleb-Ephratha, da gebar Abija, Hezrons Weib,

a (1,51) Eig. die Stammhäupter, Häuptlinge.

b (2,3) Vergl. 1. Mose 38.

c (2,5) Vergl. 1. Mose 46,12.

d (2,6) And. l.: Darda, wie 1. Kön. 4,31.

e (2,7) in Jos. 7: Achan.

f (2,10) Vergl. Ruth 4,19-22.

g (2,18) Vielleicht ist mit geringer Änderung zu lesen: zeugte mit seinem Weibe Asuba die Jerioth.

h (2,18) d.h. wahrscheinlich der Asuba.

i (2,23) O. die Gesuriter und die Syrer.

ihm^a Aschur, den Vater Tekoas. ²⁵ Und die Söhne Jerachmeels, des Erstgeborenen Hezrons, waren: Der Erstgeborene, Ram, und Buna und Oren und Ozem, von Achija. ²⁶ Und Jerachmeel hatte ein anderes Weib, ihr Name war Atara; sie war die Mutter Onams. - ²⁷ Und die Söhne Rams, des Erstgeborenen Jerachmeels, waren: Maaz und Jamin und Eker. - ²⁸ Und die Söhne Onams waren: Schammai und Jada. Und die Söhne Schammais: Nadab und Abischur. ²⁹ Und der Name des Weibes Abischurs war Abichail; und sie gebar ihm Achban und Molid. ³⁰ Und die Söhne Nadabs: Seled und Appaim. Und Seled starb ohne Söhne. - ³¹ Und die Söhne Appaims: Jischhi. Und die Söhne Jischhis: Scheschän. Und die Söhne Scheschans: Achlai. - ³² Und die Söhne Jadas, des Bruders Schammais: Jether und Jonathan. Und Jether starb ohne Söhne. ³³ Und die Söhne Jonathans: Peleth und Sasa. Das waren die Söhne Jerachmeels. - ³⁴ Und Scheschän hatte keine Söhne, sondern nur Töchter. Und Scheschän hatte einen ägyptischen Knecht, sein Name war Jarcha; ³⁵ und Scheschän gab seinem Knechte Jarcha seine Tochter zum Weibe, und sie gebar ihm Attai. ³⁶ Und Attai zeugte Nathan, und Nathan zeugte Sabad, ³⁷ und Sabad zeugte Ephlal, und Ephlal zeugte Obed, ³⁸ und Obed zeugte Jehu, und Jehu zeugte Asarja, ³⁹ und Asarja zeugte Helez, und Helez zeugte Elasa, ⁴⁰ und Elasa zeugte Sismai, und Sismai zeugte Schallum, ⁴¹ und Schallum zeugte Jekamja, und Jekamja zeugte Elischama. ⁴² Und die Söhne Kalebs, des Bruders Jerachmeels: Mescha, sein Erstgeborener (er ist der Vater Sips), und die Söhne Mareschas, des Vaters Hebrons. ⁴³ Und die Söhne Hebrons: Korach und Tappuach und Rekem und Schema. ⁴⁴ Und Schema zeugte Racham, den Vater Jorkeams, und Rekem zeugte Schammai. ⁴⁵ Und der Sohn Schammais war Maon, und Maon war der Vater Beth-Zurs. - ⁴⁶ Und Epha, das Kebsweib Kalebs, gebar Haran und Moza und Gases. Und Haran zeugte Gases. - ⁴⁷ Und die Söhne Jehdais: Regem und Jotham und Geschan und Peleth und Epha und Schaaph. - ⁴⁸ Maaka, das Kebsweib Kalebs, gebar Scheber und Tirchana; ⁴⁹ und sie gebar Schaaph, den Vater Madmannas, Schewa, den Vater Makbenas, und den Vater Gibeas. Und die Tochter Kalebs war Aksa. ⁵⁰ Dies waren die Söhne Kalebs: Die Söhne^b Hurs, des Erstgeborenen der Ephratha: Schobal, der Vater von Kirjath-Jearim; ⁵¹ Salma, der Vater von Bethlehem; Hareph, der Vater von Beth-Gader. ⁵² Und Schobal, der Vater von Kirjath-Jearim, hatte Söhne: Haroeh, Hazi-Hammenuchoth^c; ⁵³ und die Geschlechter von Kirjath-Jearim waren: die Jithriter und die Puthiter und die Schumathiter und die Mischraiter; von diesen sind ausgegangen die Zorathiter und die Estauliter. - ⁵⁴ Die Söhne Salmas: Bethlehem, und die Netophathiter, Atheroth-Beth-Joab, und Hazi-Hammanacht^d, die Zoriter; ⁵⁵ und die Geschlechter der Schreiber^e, welche Jabez bewohnten: die Tirathiter, die Schimathiter, die Sukathiter. Das sind die Keniter, die von Hammath, dem Vater des Hauses Rekab, herkommen.

3

¹ Und dies waren die Söhne Davids, die ihm in Hebron geboren wurden: Der erstgeborene, Ammon, von Achinoam, der Jisreelitin; der zweite, Daniel, von Abigail, der Karmelitin; ² der dritte, Absalom, der Sohn Maakas, der Tochter Talmais, des Königs von Gesur; der vierte, Adonija, der Sohn Haggiths; ³ der fünfte, Schephatja, von Abital; der sechste, Jithream, von seinem Weibe Eglä. ⁴ Sechs wurden ihm in Hebron geboren. Und er regierte daselbst sieben Jahre und sechs Monate; und 33 Jahre regierte er zu Jerusalem. ⁵ Und diese wurden ihm in Jerusalem geboren: Schimea und Schobab und Nathan und Salomo,

a (2,24) And. I.: ging Kaleb nach Ephratha; und das Weib Hezrons war Abija, und sie gebar ihm.

b (2,50) W. der Sohn; so auch Kap. 3,19. 21. 23; 7,35.

c (2,52) Die Hälfte von Menuchoth.

d (2,54) die Hälfte der Manachiter.

e (2,55) O. Schriftgelehrten.

vier, von Bathschua^a, der Tochter Ammiels; ⁶ und Jibchar und Elischama und Eliphelet, ⁷ und Nogah und Nepheg und Japhia, ⁸ und Elischama und Eljada und Eliphelet, neun; ⁹ alles Söhne Davids, ausser den Söhnen der Kebsweiber; und Tamar war ihre Schwester. ¹⁰ Und der Sohn Salomos war Rehabeam; dessen Sohn Abija, dessen Sohn Asa, dessen Sohn Josaphat, ¹¹ dessen Sohn Joram, dessen Sohn Ahasja, dessen Sohn Joas, ¹² dessen Sohn Amazja, dessen Sohn Asarja, dessen Sohn Jotham, ¹³ dessen Sohn Ahas, dessen Sohn Hiskia, dessen Sohn Manasse, ¹⁴ dessen Sohn Amon, dessen Sohn Josia. ¹⁵ Und die Söhne Josias: Der erstgeborene, Jochanan; der zweite, Jojakim; der dritte, Zedekia; der vierte, Schallum. ¹⁶ Und die Söhne Jojakims: dessen Sohn Jekonja, dessen Sohn Zedekia. ¹⁷ Und die Söhne Jekonjas: Assir^b; dessen Sohn Schealtiel ¹⁸ und Malkiram und Pedaja und Schenazar, Jekamja, Hoschama und Neadja. ¹⁹ Und die Söhne Pedajas: Serubbabel und Simei. Und die Söhne Serubbabels: Meschullam und Hananja; und Schelomith war ihre Schwester; ²⁰ und Haschuba und Ohel und Berekja und Hasadja, Juschab-Hesed, fünf. ²¹ Und die Söhne Hananjas: Pelatja und Jesaja; die Söhne Rephajas, die Söhne Arnans, die Söhne Obadjas, die Söhne Schekanjans. ²² Und die Söhne Schekanjans: Schemaja. Und die Söhne Schemajas: Hattusch und Jigeal und Bariach und Nearja und Schaphath... sechs. ²³ Und die Söhne Nearjas: Eljoenai und Hiskia und Asrikam, drei. ²⁴ Und die Söhne Eljoenais: Hodajewa^c und Eljaschib und Pelaja und Akkub und Jochanan und Delaja und Anani, sieben.

4

¹ Die Söhne Judas: Perez, Hezron und Karmi und Hur und Schobal. ² Und Reaja, der Sohn Schobals, zeugte Jachath; und Jachath zeugte Achumai und Lahad. Das sind die Geschlechter der Zorathiter. - ³ Und diese sind von dem Vater^d Etams: Jisreel und Jischma und Jitbasch; und der Name ihrer Schwester: Hazleponi; ⁴ und Pnuel, der Vater Gedors; und Eser, der Vater Huschas. Das sind die Söhne Hurs, des Erstgeborenen der Ephratha^e, des Vaters von Bethlehem. - ⁵ Und Aschhur, der Vater Tekoas, hatte zwei Weiber: Helea und Naara. ⁶ Und Naara gebar ihm Achussam und Hepher und Temni und Achaschtari. Das sind die Söhne der Naara. ⁷ Und die Söhne der Helea: Zereth und Jizchar^f und Ethnan. - ⁸ Und Koz zeugte Anub und Zobeba und die Geschlechter Acharchels, des Sohnes Harums. ⁹ Und Jabez war geehrter^g als seine Brüder; und seine Mutter gab ihm den Namen Jabez, indem sie sprach: Mit Schmerzen habe ich ihn geboren. ¹⁰ Und Jabez rief zu dem Gott Israels und sprach: Wenn du mich reichlich segnest und meine Grenze erweiterst, und deine Hand mit mir ist, und du das Übel fern hältst^h, dass kein Schmerz mich trifft! Und Gott liess kommen, was er erbeten hatte. ¹¹ Und Kelub, der Bruder Schuchas, zeugte Mechir; er war der Vater Eschtons. ¹² Und Eschton zeugte Beth-Rapha und Paseach und Techinna, den Vater der Stadt Nahas[;]; das sind die Männer von Reka. - ¹³ Und die Söhne Kenas[;]: Othniel und Seraja. Und die Söhne Othniels: Hathath. ¹⁴ Und Meonothai zeugte Ophra; und Seraja zeugte Joab, den Vater des Tales der Werkleuteⁱ, denn sie waren Werkleute. - ¹⁵ Und die Söhne Kalebs, des Sohnes

a (3,5) Andere Form für Bathschewa (Bathseba).

b (3,17) And. üb.: Jekonjas, des Gefangenen.

c (3,24) Nach and. Lesart: Hodawja, wie Kap. 5,24.

d (4,3) And. l.: Und diese sind die Söhne.

e (4,4) S. Kap. 2,19. 50.

f (4,7) Nach and. Lesart: Zochar.

g (4,9) O. berühmter.

h (4,10) Eig. wirkest vom Übel weg.

i (4,14) Eig. Kunstarbeiter (in Holz, Stein und Metall).

Jephunnes: Iru, Ela und Naam. Und die Söhne Elas: Kenas. -^a 16 Und die Söhne Jehallels: Siph und Sipa, Tirja und Asarel. - 17 Und die Söhne Esras: Jether und Mered und Epher und Jalon. Und sie^b wurde schwanger und gebar Mirjam und Schammai und Jischbach, den Vater Estemoas. 18 Und sein Weib, die Jüdin, gebar Jered, den Vater Gedors, und Heber, den Vater Sokos, und Jekuthiel, den Vater Sanoachs. Und dies sind die Söhne der Bithja^c, der Tochter des Pharao, welche Mered genommen hatte. - 19 Und die Söhne des Weibes Hodijas, der Schwester Nachams: der Vater Kehilas, der Garmiter, und Estemoa, der Maakathiter. - 20 Und die Söhne Schimons: Amnon und Rinna, Benchanan und Tilon. Und die Söhne Jischeis: Socheth und Ben-Socheth. -^d 21 Die Söhne Schelas, des Sohnes Judas: Gher, der Vater Lekas, und Laeda, der Vater Mareschas; und die Geschlechter des Hauses der Byssusarbeiter vom Hause Aschbea; 22 und Jokim und die Männer von Koseba; und Joas und Saraph, die über Moab herrschten; und Jaschubi-Lechem. Die Dinge sind aber alt. 23 Das waren die Töpfer und die Bewohner von Pflanzungen und Mauern^e; sie wohnten daselbst bei dem König in seinem Geschäft. 24 Die Söhne Simeons^f: Nemuel und Jamin, Jarib, Serach, Saul; 25 dessen Sohn Schallum, dessen Sohn Mibsam, dessen Sohn Mischma. 26 Und die Söhne Mischmas: dessen Sohn Hamuel, dessen Sohn Sakkur, dessen Sohn Simei. 27 Und Simei hatte sechzehn Söhne und sechs Töchter; aber seine Brüder hatten nicht viele Söhne, und alle ihre Familien vermehrten sich nicht so sehr wie die Söhne Judas. 28 Und sie wohnten in Beerseba und Molada und Hazar-Schual, 29 und in Bilha und in Ezem und in Tolad, 30 und in Bethuel und in Horma und in Ziklag, 31 und in Beth-Markaboth und in Hazar-Susim und in Beth-Birei und in Schaaraim. Das waren ihre Städte, bis David König wurde. 32 Und ihre Dörfer: Etam und Ain, Rimmon und Token und Aschan: fünf Städte, 33 nebst allen ihren Dörfern, die rings um diese Städte waren, bis nach Baal^g hin. Das waren ihre Wohnsitze; und sie hatten ihr Geschlechtsverzeichnis. - 34 Und Meschobab und Jamlek und Joscha, der Sohn Amazjas; 35 und Joel und Jehu, der Sohn Joschibjas, des Sohnes Serajas, des Sohnes Asiels; 36 und Eljoenai und Jaakoba und Jeschochaja und Asaja und Adiel und Jeschimiel und Benaja; 37 und Sisa, der Sohn Schipheis, des Sohnes Allons, des Sohnes Jedajas, des Sohnes Schimris, des Sohnes Schemajas: 38 diese mit Namen Angeführten waren Fürsten in ihren Geschlechtern; und ihre Vaterhäuser breiteten sich aus in Menge. 39 Und sie zogen bis nach Gedor hin, bis an die Ostseite des Tales^h, um Weide für ihr Kleinvieh zu suchen. 40 Und sie fanden eine fette und gute Weide, und ein Land, weit nach allen Seiten hin, und ruhig und still; denn die vordem dort gewohnt hatten, waren von Ham. 41 Und diese mit Namen Aufgeschriebenen kamen in den Tagen Hiskias, des Königs von Juda, und sie schlugen ihre Zelte und die Meuniterⁱ, welche sich daselbst befanden; und sie verbannten sie bis auf diesen Tag und wohnten an ihrer Statt; denn daselbst war Weide für ihr Kleinvieh. - 42 Und von ihnen, von den Söhnen Simeons, zogen fünfhundert Männer zum Gebirge Seir hin; und Pelatja und Nearja und

a (4,15) W. und zwar Kenas. O.: ... und Kenas.

b (4,17) Wahrsch. Bithja. Vergl. die Anm. zu Vers 18.

c (4,18) Wahrscheinlich hat hier eine Umstellung stattgefunden und ist die letzte Hälfte des 17. Verses an das Ende des 18. zu setzen.

d (4,20) O. der Sohn Socheths.

e (4,23) O. Umzäunungen; d.h. von ummauerten, umzäunten Pflanzungen. O. Bewohner von Netaim und Gedera.

f (4,24) 4. Mose 26,12 usw..

g (4,33) Vgl. Jos. 19,8.

h (4,39) Eig. Niederung, Talebene.

i (4,41) Dasselbe wie Maoniter.

Rephaja und Ussiel, die Söhne Jischeis, waren an ihrer Spitze; ⁴³ und sie schlugen den Überrest, die Entronnenen von Amalek, und haben daselbst gewohnt bis auf diesen Tag.

5

¹ Und die Söhne Rubens^a, des Erstgeborenen Israels, - denn er war der Erstgeborene; weil er aber das Lager seines Vaters entweiht hatte, wurde sein Erstgeburtsrecht den Söhnen Josephs, des Sohnes Israels, gegeben; aber er wird nicht nach der Erstgeburt verzeichnet^b. ² Denn Juda hatte die Oberhand unter seinen Brüdern, und der Fürst kommt aus ihm; aber das Erstgeburtsrecht wurde dem Joseph zuteil; - ³ die Söhne Rubens, des Erstgeborenen Israels: Hanok und Pallu, Hezron und Karmi. ⁴ Die Söhne Joels: dessen Sohn Schemaja, dessen Sohn Gog, dessen Sohn Simej, ⁵ dessen Sohn Micha, dessen Sohn Reaja, dessen Sohn Baal, ⁶ dessen Sohn Beera, welchen Tilgath-Pilneser, der König von Assyrien, wegführte; er war ein Fürst der Rubeniter. ⁷ Und seine Brüder, nach ihren Familien, nach dem Verzeichnis ihrer Geschlechter^c, waren: das Haupt, Jehiel; und Sekarja ⁸ und Bela, der Sohn Asas, des Sohnes Schemas, des Sohnes Joels; dieser wohnte in Aroer und bis Nebo und Baal-Meon; ⁹ und gegen Osten wohnte er bis zu der Wüste, welche sich von dem Strome Phrat her erstreckt^d; denn ihre Herden waren zahlreich im Lande Gilead. ¹⁰ Und in den Tagen Sauls führten sie Krieg mit den Hageritern; und diese fielen durch ihre Hand, und sie wohnten in ihren Zelten auf der ganzen Ostseite von Gilead. ¹¹ Und die Kinder Gad wohnten ihnen gegenüber im Lande Basan bis Salka: ¹² Joel, das Haupt; und Schapham, der zweite; und Jahnai und Schaphat, in Basan. ¹³ Und ihre Brüder nach ihren Vaterhäusern: Michael und Meschullam und Scheba und Jorai und Jakan und Sia und Heber^e, sieben. ¹⁴ Das waren die Söhne Abichails, des Sohnes Huris, des Sohnes Jaroachs, des Sohnes Gileads, des Sohnes Michaels, des Sohnes Jeschischais, des Sohnes Jachdos, des Sohnes Bus'. ¹⁵ Achi, der Sohn Abdiels, des Sohnes Gunis, war das Haupt ihres Vaterhauses. ¹⁶ Und sie wohnten in Gilead, in Basan, und in deren Tochterstädten, und in allen Weidetränken Sarons bis an ihre Ausgänge. ¹⁷ Diese alle sind verzeichnet worden in den Tagen Jothams, des Königs von Juda, und in den Tagen Jerobeams, des Königs von Israel. ¹⁸ Die Kinder Ruben und die Gaditer und der halbe Stamm Manasse, was tapfere Männer waren, Männer, die Schild und Schwert trugen und den Bogen spannten und des Krieges kundig waren: 44760, die zum Heere auszogen. ¹⁹ Und sie führten Krieg mit den Hageritern und mit Jetur und Naphisch und Nodab; ²⁰ und es wurde ihnen wider sie geholfen; und die Hageriter wurden in ihre Hand gegeben samt allen, die mit ihnen waren; denn sie schrieten zu Gott im Streit, und er liess sich von ihnen erbitten, weil sie auf ihn vertraut hatten. ²¹ Und sie führten ihr Vieh hinweg: 50000 Kamele, und 250000 Stück Kleinvieh, und 2000 Esel, und 100000 Menschenseelen. ²² Denn es fielen viele Erschlagene, weil der Streit von Gott war. Und sie wohnten an ihrer Statt bis zur Wegführung. - ²³ Und die Kinder des halben Stammes Manasse wohnten im Lande, von Basan bis Baal-Hermon und bis zum Senir^f und bis zum Berge Hermon; sie waren zahlreich. ²⁴ Und dies waren die Häupter ihrer Vaterhäuser: nämlich Ephher und Jischi und Eliel und Asriel und Jeremja und Hodawja und Jachdiel, tapfere Kriegsmänner, Männer von Namen, Häupter ihrer Vaterhäuser. - ²⁵ Aber sie handelten treulos gegen den Gott ihrer Väter

a (5,1) 1. Mose 46,9; 2. Mose 6,14; 4. Mose 26,5-7.

b (5,1) Eig. nach der Erstgeburt im Geschlechtsverzeichnis verzeichnet; so auch später.

c (5,7) Eig. beim Verzeichnetwerden nach ihren Geschlechtern.

d (5,9) Eig. Wüste, vom Strome Phrat herwärts.

e (5,13) O. Eber.

f (5,23) Ein Teil vom Hermongebirge.

und hurten den Göttern der Völker des Landes nach, welche Gott vor ihnen vertilgt hatte. ²⁶ Da erweckte der Gott Israels den Geist Puls, des Königs von Assyrien, und den Geist Tilgath-Pilnesers, des Königs von Assyrien, und er führte sie hinweg, die Rubeniter und die Gaditer und den halben Stamm Manasse, und brachte sie nach Halach und an den Habor und nach Hara^a und an den Strom von Gosan^b bis auf diesen Tag. ²⁷ Die Söhne Levis^c waren: Gersom, Kehath und Merari. ²⁸ Und die Söhne Kehaths: Amram, Jizhar und Hebron und Ussiel. ²⁹ Und die Söhne Amrams: Aaron und Mose, und Mirjam. Und die Söhne Aarons: Nadab und Abihu, Eleasar und Ithamar. ³⁰ Eleasar zeugte Pinehas; Pinehas zeugte Abischua, ³¹ und Abischua zeugte Bukki, und Bukki zeugte Ussi, ³² und Ussi zeugte Serachja, und Serachja zeugte Merajoth; ³³ Merajoth zeugte Amarja, und Amarja zeugte Ahitub, ³⁴ und Ahitub zeugte Zadok, und Zadok zeugte Achimaaz, ³⁵ und Achimaaz zeugte Asarja, und Asarja zeugte Jochanan, ³⁶ und Jochanan zeugte Asarja; dieser ist es, der den Priesterdienst ausübte in dem Hause, welches Salomo zu Jerusalem gebaut hatte. ³⁷ Und Asarja zeugte Amarja, und Amarja zeugte Ahitub, ³⁸ und Ahitub zeugte Zadok, und Zadok zeugte Schallum, ³⁹ und Schallum zeugte Hilkija, und Hilkija zeugte Asarja, ⁴⁰ und Asarja zeugte Seraja, und Seraja zeugte Jehozadak; ⁴¹ und Jehozadak zog mit, als Jahwe Juda und Jerusalem durch Nebukadnezar wegführte.

6

¹ Die Söhne Levis: Gersom, Kehath und Merari. ² Und dies sind die Namen der Söhne Gersoms: Libni und Simei. ³ Und die Söhne Kehaths: Amram und Jizhar und Hebron und Ussiel. ⁴ Die Söhne Meraris: Machli und Musi. Und dies sind die Familien der Leviten nach ihren Vätern: ⁵ Von Gersom: dessen Sohn Libni, dessen Sohn Jachath, dessen Sohn Simma, ⁶ dessen Sohn Joach, dessen Sohn Iddo, dessen Sohn Serach, dessen Sohn Jeathrai. - ⁷ Die Söhne Kehaths: dessen Sohn Amminadab, dessen Sohn Korah, dessen Sohn Assir, ⁸ dessen Sohn Elkana, und dessen Sohn Ebjasaph, und dessen Sohn Assir, ⁹ dessen Sohn Tachath, dessen Sohn Uriel, dessen Sohn Ussija, dessen Sohn Saul. ¹⁰ Und die Söhne Elkanas: Amasai und Achimoth; ¹¹ Elkana, die Söhne Elkanas: dessen Sohn^d Zophai, und dessen Sohn Nachath, ¹² dessen Sohn Eliab, dessen Sohn Jerocham, dessen Sohn Elkana. ¹³ Und die Söhne Samuels: der Erstgeborene Waschni, und Abija. - ¹⁴ Die Söhne Meraris: Machli, dessen Sohn Libni, dessen Sohn Simei, dessen Sohn Ussa, ¹⁵ dessen Sohn Schimea, dessen Sohn Haggija, dessen Sohn Asaja. ¹⁶ Und diese sind es, welche David zur Leitung des Gesanges^e im Hause Jahwes anstellte, seitdem die Lade einen Ruheplatz hatte; ¹⁷ und sie verrichteten den Dienst vor der Wohnung des Zeltens der Zusammenkunft beim Gesang^f, bis Salomo das Haus Jahwes zu Jerusalem gebaut hatte; und sie standen nach ihrer Ordnung ihrem Dienste vor. ¹⁸ Und diese sind es, die da standen, und ihre Söhne: Von den Söhnen der Kehathiter: Heman, der Sänger, der Sohn Joels, des Sohnes Samuels, ¹⁹ des Sohnes Elkanas, des Sohnes Jerochams, des Sohnes Eliels, des Sohnes Toachs^g, ²⁰ des Sohnes Zuphs, des Sohnes Elkanas, des Sohnes Machaths, des Sohnes Amasais, ²¹ des Sohnes Elkanas, des Sohnes Joels, des Sohnes Asarja, des Sohnes Zephanjas, ²² des Sohnes Tachaths, des Sohnes Assirs, des Sohnes Ebjasaphs, des Sohnes Korahs, ²³ des Sohnes Jizhars, des Sohnes Kehaths, des Sohnes Levis, des Sohnes Israels. ²⁴ Und sein Bruder

a (5,26) d.h. Gebirge. Vielleicht das Gebirgsland Mediens.

b (5,26) 2. Kön. 17,6.

c (5,27) 2. Mose 6,16; 4. Mose 3,14 usw..

d (6,11) Viell. ist zu lesen: Achimoth; dessen Sohn Elkana, dessen Sohn usw..

e (6,16) O. zum Gesang.

f (6,17) O. mit Gesang.

g (6,19) in 1. Sam. 1,1: Tochu.

Asaph, der zu seiner Rechten stand: Asaph, der Sohn Berekjas, des Sohnes Schimeas, ²⁵ des Sohnes Michaels, des Sohnes Baasejas, des Sohnes Malkijas, ²⁶ des Sohnes Ethnis, des Sohnes Serachs, des Sohnes Adajas, ²⁷ des Sohnes Ethans, des Sohnes Simmas, des Sohnes Simeis, ²⁸ des Sohnes Jachaths, des Sohnes Gersoms, des Sohnes Levis. ²⁹ Und die Söhne Meraris, ihre Brüder, standen zur Linken: Ethan, der Sohn Kischis, des Sohnes Abdis, des Sohnes Malluks, ³⁰ des Sohnes Haschabjas, des Sohnes Amazjas, des Sohnes Hilkiyas, ³¹ des Sohnes Amzis, des Sohnes Banis, des Sohnes Schemers, ³² des Sohnes Machlis, des Sohnes Musis, des Sohnes Meraris, des Sohnes Levis. ³³ Und ihre Brüder, die Leviten, waren gegeben^a zu allem Dienst der Wohnung des Hauses Gottes. ³⁴ Und Aaron und seine Söhne räucherten auf dem Brandopferaltar und auf dem Räucheraltar, nach^b allem Geschäft des Allerheiligsten und um Sühnung zu tun für Israel; nach allem, was Mose, der Knecht Gottes, geboten hatte. ³⁵ Und dies waren die Söhne Aarons: dessen Sohn Eleasar, dessen Sohn Pinehas, dessen Sohn Abischua, ³⁶ dessen Sohn Bukki, dessen Sohn Ussi, dessen Sohn Serachja, ³⁷ dessen Sohn Merajoth, dessen Sohn Amarja, dessen Sohn Ahitub, ³⁸ dessen Sohn Zadok, dessen Sohn Achimaaz. ³⁹ Und dies waren ihre Wohnsitze, nach ihren Gehöften^c in ihren Grenzen: Den Söhnen Aarons von dem Geschlecht der Kehathiter (denn für sie war das erste Los), ⁴⁰ ihnen gaben sie Hebron im Lande Juda und seine Bezirke rings um dasselbe her. ⁴¹ Aber das Feld der Stadt und ihre Dörfer gaben sie Kaleb, dem Sohne Jephunnes. ⁴² Und sie gaben den Söhnen Aarons die Zufluchtstadt^d Hebron; und Libna und seine Bezirke, und Jattir, und Estemoa und seine Bezirke, ⁴³ und Hilen und seine Bezirke, Debir und seine Bezirke, ⁴⁴ und Aschan und seine Bezirke, und Beth-Semes und seine Bezirke. ⁴⁵ Und vom Stamme Benjamin: Geba und seine Bezirke, und Allemeth und seine Bezirke, und Anathoth und seine Bezirke. Alle ihre Städte: dreizehn Städte nach ihren Familien. - ⁴⁶ Und den übrigen Söhnen Kehaths gaben sie von dem Geschlecht des Stammes Ephraim und vom Stamme Dan und von der Hälfte des Stammes Manasse^e durchs Los, zehn Städte^f. ⁴⁷ Und den Söhnen Gersoms, nach ihren Familien: vom Stamme Issaschar und vom Stamme Aser und vom Stamme Naphtali und vom Stamme Manasse in Basan, dreizehn Städte. ⁴⁸ Den Söhnen Meraris, nach ihren Familien: vom Stamme Ruben und vom Stamme Gad und vom Stamme Sebulon, durchs Los, zwölf Städte. ⁴⁹ Und die Kinder Israel gaben den Leviten die Städte und ihre Bezirke. ⁵⁰ Und zwar gaben sie durchs Los vom Stamme der Kinder Juda und vom Stamme der Kinder Simeon und vom Stamme der Kinder Benjamin diese Städte, die sie mit Namen nannten. ⁵¹ Und die übrigen von den Familien der Söhne Kehaths erhielten die Städte ihres Gebiets vom Stamme Ephraim. ⁵² Und sie gaben ihnen die Zufluchtstadt Sichem und ihre Bezirke, im Gebirge Ephraim; und Geser und seine Bezirke, ⁵³ und Jokmeam und seine Bezirke, und Beth-Horon und seine Bezirke, ⁵⁴ und Ajalon und seine Bezirke, und Gath-Rimmon und seine Bezirke. ⁵⁵ Und von der Hälfte des Stammes Manasse: Aner und seine Bezirke, und Bileam und seine Bezirke - den Familien der übrigen Söhne Kehaths. ⁵⁶ Den Söhnen Gersoms: vom Geschlecht des halben Stammes Manasse: Golan in Basan und seine Bezirke, und Astaroth und seine Bezirke; ⁵⁷ und vom Stamme Issaschar: Kedes und seine Bezirke, und Dobrath und seine Bezirke, ⁵⁸ und Ramoth und seine Bezirke, und Anem und seine Bezirke; ⁵⁹ und vom Stamme Aser: Maschal und seine Bezirke, und Abdon und seine Bezirke, ⁶⁰ und Hukok und seine Bezirke, und Rechob und seine

a (6,33) Vergl. 4. Mose 3,9; 8,16.

b (6,34) O. zu.

c (6,39) O. Niederlassungen.

d (6,42) Eig. Zufluchtsstädte; so auch V.67.

e (6,46) Eig. der Hälfte des Stammes des halben Manasse.

f (6,46) Vergl. Jos. 21,4 usw..

Bezirke; ⁶¹ und vom Stamme Naphtali: Kedes in Galiläa und seine Bezirke, und Hammon und seine Bezirke, und Kirjathaim und seine Bezirke. ⁶² Den übrigen Söhnen Meraris: vom Stamme Sebulon: Rimmono und seine Bezirke, Tabor und seine Bezirke; ⁶³ und jenseit des Jordan von Jericho, östlich vom Jordan, vom Stamme Ruben: Bezer in der Wüste und seine Bezirke, und Jahza und seine Bezirke, ⁶⁴ und Kedemoth und seine Bezirke, und Mephaath und seine Bezirke; ⁶⁵ und vom Stamme Gad: Ramoth in Gilead und seine Bezirke, und Machanaim und seine Bezirke, ⁶⁶ und Hesbon und seine Bezirke, und Jaser und seine Bezirke.

7

¹ Und die Söhne Issaschars^a: Tola und Pua, Jaschub und Schimron, vier. ² Und die Söhne Tolas: Ussi und Rephaja und Jeriel und Jachmai und Jibsam und Samuel, Häupter ihrer Vaterhäuser, von Tola, streitbare Männer^b, nach ihren Geschlechtern; ihre Zahl war in den Tagen Davids 22600. ³ Und die Söhne Ussis: Jisrachja; und die Söhne Jisrachjas: Michael und Obadja und Joel, Jissija; insgesamt fünf Häupter. ⁴ Und bei ihnen waren nach ihren Geschlechtern, nach ihren Vaterhäusern, Kriegsheerscharen, 36000 Mann; denn sie hatten viele Weiber und Kinder. ⁵ Und ihre Brüder, nach allen Geschlechtern Issaschars, streitbare Männer, waren 87000, die Gesamtzahl der Verzeichneten^c. ⁶ Von Benjamin: Bela und Beker und Jediael, drei. ⁷ Und die Söhne Belas: Ezbon und Ussi und Ussiel und Jerimoth und Iri, fünf, Häupter der Vaterhäuser, streitbare Männer; und sie waren verzeichnet: 22034. ⁸ Und die Söhne Bekers: Semira und Joas und Elieser und Eljoenai und Omri und Jeremoth und Abija und Anathoth und Alameth; alle diese waren Söhne Bekers; ⁹ und sie waren verzeichnet nach ihren Geschlechtern, Häupter ihrer Vaterhäuser, streitbare Männer: 20200. ¹⁰ Und die Söhne Jediaels: Bilhan; und die Söhne Bilhans: Jeusch und Benjamin und Ehud und Kenaana und Sethan und Tarsis und Achischachar; ¹¹ alle diese waren Söhne Jediaels, nach den Häuptern^d der Väter, streitbare Männer, 17200, die zum Heere auszogen in den Streit. - ¹² Und Schuppim und Huppim, die Söhne Irs. Huschim, die Söhne Achers. ¹³ Die Söhne Naphtalis: Jachziel und Guni und Jezer und Schallum, die Söhne Bilhas. ¹⁴ Die Söhne Manasses: Asriel, welchen... gebar; sein syrisches Keksweib gebar^e Makir, den Vater Gileads. ¹⁵ Und Makir nahm ein Weib, die Schwester von Huppim und Schuppim; und der Name ihrer^f Schwester war Maaka. Und der Name des zweiten Sohnes war Zelophchad; und Zelophchad hatte nur Töchter. ¹⁶ Und Maaka, das Weib Makirs, gebar einen Sohn, und sie gab ihm den Namen Peresch. Und der Name seines Bruders war Scheresch; und seine Söhne: Ulam und Rekem. ¹⁷ Und die Söhne Ulams: Bedan. Das sind die Söhne Gileads, des Sohnes Makirs, des Sohnes Manasses. - ¹⁸ Und seine Schwester Hammoleketh gebar Ischhod und Abieser und Machla. - ¹⁹ Und die Söhne Schemidas waren Achjan und Sichem und Likchi und Aniam. ²⁰ Und die Söhne Ephraims: Schuthelach; und dessen Sohn Bered, und dessen Sohn Tachath, und dessen Sohn Elada, und dessen Sohn Tachath, ²¹ und dessen Sohn Sabad, und dessen Sohn Schuthelach; und Eser und Elad. Und die Männer von Gath, die Eingeborenen des Landes, erschlugen sie; denn sie waren hinabgezogen, um ihre Herden wegzunehmen. ²² Und Ephraim, ihr Vater, trauerte viele Tage; und seine Brüder kamen, um ihn zu trösten. ²³ Und er ging ein zu seinem

a (7,1) 4. Mose 26,23-51.

b (7,2) 0. tapfere Helden; ebenso V.5 usw..

c (7,5) Vergl. Kap. 5,1; Eig. nach der Erstgeburt im Geschlechtsverzeichnis verzeichnet; so auch später.

d (7,11) d.h. Stamm- oder Familienhäuptern; so auch Kap. 8,6. 10. 13. 28; 9,9 usw..

e (7,14) And. üb.: welchen sein syrisches Keksweib gebar; sie gebar usw..

f (7,15) Eig. seiner.

Weibe, und sie wurde schwanger und gebar einen Sohn; und er gab ihm den Namen Beria, weil sein Haus im Unglück war. ²⁴ Und seine Tochter war Scheera; und sie baute das untere und das obere Beth-Horon, und Ussen-Scheera. ²⁵ Und sein Sohn war Rephach und Rescheph; und dessen Sohn Telach, und dessen Sohn Tachan; ²⁶ dessen Sohn Ladan, dessen Sohn Ammihud, dessen Sohn Elischama, ²⁷ dessen Sohn Nun, dessen Sohn Josua. - ²⁸ Und ihr Besitztum und ihre Wohnsitze waren Bethel und seine Tochterstädte, und gegen Sonnenaufgang Naaran, und gegen Sonnenuntergang Geser und seine Tochterstädte, und Sichem und seine Tochterstädte, bis nach Gasa und seinen Tochterstädten. ²⁹ Und in den Händen der Söhne Manasses waren: Beth-Schean und seine Tochterstädte, Taanak und seine Tochterstädte, Megiddo und seine Tochterstädte, Dor und seine Tochterstädte. In diesen wohnten die Kinder Josephs, des Sohnes Israels. ³⁰ Die Söhne Asers: Jimna und Jischwa und Jischwi und Beria; und Serach war ihre Schwester. ³¹ Und die Söhne Berias: Heber und Malkiel; er war der Vater Birsawiths. ³² Und Heber zeugte Japhlet und Schomer und Hotham, und Schua, ihre Schwester. ³³ Und die Söhne Japhlets: Pasak und Bimhal und Aschwath. Das sind die Söhne Japhlets. ³⁴ Und die Söhne Schomers: Achi und Rohga, und Hubba und Aram. - ³⁵ Und die Söhne Helems, seines Bruders: Zophach und Jimna und Schelesch und Amal. ³⁶ Die Söhne Zophachs: Suach und Harnepher und Schual und Beri und Jimra, ³⁷ Bezer und Hod und Schamma und Schilscha und Jithran und Beera. - ³⁸ Und die Söhne Jethers: Jephunne und Pispä und Ara. - ³⁹ Und die Söhne Ullas: Arach und Hanniel und Rizja. ⁴⁰ Alle diese waren Söhne Asers, Häupter der Vaterhäuser, auserlesene, streitbare Männer, Häupter der Fürsten. Und ihre Verzeichneten zum Heeresdienst im Kriege: ihre Zahl war 26000 Mann.

8

¹ Und Benjamin zeugte Bela, seinen Erstgeborenen, Aschbel, den zweiten, und Achrach, den dritten, ² Nocha, den vierten, und Rapha, den fünften. ³ Und Bela hatte Söhne: Addar und Gera und Abihud, ⁴ und Abischua und Naaman und Achoach, ⁵ und Gera und Schephuphan und Huram. - ⁶ Und dies sind die Söhne Echuds: (diese waren die Häupter der Väter der Bewohner von Geba; und man führte sie weg nach Manachath, ⁷ nämlich Naaman und Achija und Gera; dieser führte sie weg) er zeugte Ussa und Achichud. - ⁸ Und Schacharaim zeugte Söhne im Gefilde Moab, nachdem er Huschim und Baara, seine Weiber, entlassen hatte; ⁹ und er zeugte von Hodesch, seinem Weibe: Jobab und Zibja und Mescha und Malkam, ¹⁰ und Jeuz und Schobja und Mirma. Das waren seine Söhne, Häupter der Väter. ¹¹ Und von Huschim zeugte er Abitub und Elpaal. ¹² Und die Söhne Elpaals: Heber^a und Mischeam und Schemer; dieser baute Ono, und Lod und seine Tochterstädte. ¹³ Und Beria und Schema (diese waren die Häupter der Väter der Bewohner von Ajalon; sie verjagten die Bewohner von Gath) ¹⁴ und Achjo, Schaschak und Jeremoth, ¹⁵ und Sebadja und Arad und Eder, ¹⁶ und Michael und Jischpa und Jocha waren die Söhne Berias. ¹⁷ Und Sebadja und Meschullam und Hiski und Heber, ¹⁸ und Jischmerai und Jislia und Jobab waren die Söhne Elpaals. - ¹⁹ Und Jakim und Sichri und Sabdi, ²⁰ und Elienai und Zillethai und Eliel, ²¹ und Adaja und Beraja und Schimrath waren die Söhne Simeis. - ²² Und Jischpan und Heber^b und Eliel, ²³ und Abdon und Sichri und Hanan, ²⁴ und Hananja und Elam und Anthothija, ²⁵ und Jiphdeja und Pnuel waren die Söhne Schaschaks. - ²⁶ Und Schamscherai und Schecharja und Athalja, ²⁷ und Jaeschja und Elia und Sichri waren die Söhne Jerochams. ²⁸ Diese waren Häupter der Väter nach ihren Geschlechtern, Häupter; diese wohnten zu Jerusalem. ²⁹ Und in Gibeon

a (8,12) O. Eber.

b (8,22) O. Eber.

wohnte der Vater^a Gibeons, und der Name seines Weibes war Maaka. ³⁰ Und sein erstgeborener Sohn war Abdon, und Zur und Kis und Baal und Nadab, ³¹ und Gedor und Achjo und Seker; ³² und Mikloth zeugte Schimea. Und auch diese wohnten ihren Brüdern gegenüber in Jerusalem, bei ihren Brüdern. - ³³ Und Ner zeugte Kis; und Kis zeugte Saul; und Saul zeugte Jonathan und Malkischua und Abinadab und Esch-Baal. ³⁴ Und der Sohn Jonathans war Merib-Baal; und Merib-Baal zeugte Micha. ³⁵ Und die Söhne Michas waren Pithon und Melek und Tharea und Achas. ³⁶ Und Achas zeugte Jehoadda; und Jehoadda zeugte Alemeth und Asmaweth und Simri; und Simri zeugte Moza, ³⁷ und Moza zeugte Binea: dessen Sohn Rapha, dessen Sohn Elasa, dessen Sohn Azel. ³⁸ Und Azel hatte sechs Söhne; und dies sind ihre Namen: Asrikam, Bokru und Ismael und Schearja und Obadja und Hanan. Alle diese waren Söhne Azels. ³⁹ Und die Söhne Escheks, seines Bruders: Ulam, sein Erstgeborener, Jeghusch, der zweite, und Eliphelet, der dritte. ⁴⁰ Und die Söhne Ulams waren tapfere Kriegsmänner, die den Bogen spannten; und sie hatten viele Söhne und Enkel, 150. Alle diese sind von den Söhnen Benjamins.

9

¹ Und ganz Israel wurde im Geschlechtsverzeichnis verzeichnet; und siehe, sie sind aufgeschrieben in dem Buche der Könige von Israel. Und Juda wurde wegen seiner Untreue nach Babel weggeführt. ² Und die ersten Bewohner, welche in ihrem Besitztum, in ihren Städten, wohnten, waren: Israel, die Priester, die Leviten und die Nethinim^b. ³ Und in Jerusalem wohnten von den Söhnen Judas und von den Söhnen Benjamins und von den Söhnen Ephraims und Manasses: ⁴ Uthai, der Sohn Ammihuds, des Sohnes Omris, des Sohnes Imris, des Sohnes Banis, von den Söhnen Perez', des Sohnes Judas; ⁵ und von den Schilonitern^c: Asaja, der Erstgeborene, und seine Söhne; ⁶ und von den Söhnen Serachs: Jeghuel und seine Brüder; 690. ⁷ Und von den Söhnen Benjamins: Sallu, der Sohn Meschullams, des Sohnes Hodawjas, des Sohnes Hassenuas; ⁸ und Jibneja, der Sohn Jerochams; und Ela, der Sohn Ussis, des Sohnes Mikris; und Meschullam, der Sohn Schephatjas, des Sohnes Reghuels, des Sohnes Jibnijas; ⁹ und ihre Brüder nach ihren Geschlechtern: 956. Alle diese Männer waren Häupter der Väter ihrer Vaterhäuser. ¹⁰ Und von den Priestern: Jedaja und Jehojarib und Jakin; ¹¹ und Asarja, der Sohn Hilkijas, des Sohnes Meschullams, des Sohnes Zadoks, des Sohnes Merajoths, des Sohnes Ahitubs, Oberaufseher^d des Hauses Gottes; ¹² und Adaja, der Sohn Jerochams, des Sohnes Paschchurs, des Sohnes Malkijas; und Masai, der Sohn Adiels, des Sohnes Jachseras, des Sohnes Meschullams, des Sohnes Meschillemiths, des Sohnes Immers; ¹³ und ihre Brüder, Häupter ihrer Vaterhäuser: 1760, tüchtige Männer im Werke des Dienstes des Hauses Gottes. ¹⁴ Und von den Leviten: Schemaja, der Sohn Haschubs, des Sohnes Asrikams, des Sohnes Haschabjas, von den Söhnen Meraris; ¹⁵ und Bakbakkar, Heresch und Galal; und Mattanja, der Sohn Michas, des Sohnes Sichris, des Sohnes Asaphs; ¹⁶ und Obadja, der Sohn Schemajas, des Sohnes Gallals, des Sohnes Jeduthuns; und Berekja, der Sohn Asas, des Sohnes Elkanas, der in den Dörfern der Netophathiter wohnte. ¹⁷ Und die Torhüter: Schallum und Akkub und Talmon und Achiman, und ihre Brüder; Schallum war das Haupt. ¹⁸ Und bis jetzt waren sie^e im Königstor, gegen Sonnenaufgang. Sie waren die Torhüter der Lager der Söhne Levis. ¹⁹ Und Schallum, der Sohn Kores, des Sohnes Ebjasaphs, des Sohnes Korahs, und seine Brüder vom Hause seines Vaters, die Korhiter, waren über

a (8,29) Vergl. Kap. 9,35.

b (9,2) d.h. eigentl. Gegebene (vergl. 4. Mose 3,9); untergeordnete Diener des Heiligtums.

c (9,5) Wahrsch. Schelanitern; vergl. 4. Mose 26,20.

d (9,11) O. Fürst.

e (9,18) O. war er.

das Werk des Dienstes, als Hüter der Schwellen des Zeltens. Und ihre Väter waren über das Lager Jahwes als Hüter des Eingangs gewesen; ²⁰ und Pinehas, der Sohn Eleasars, war vordem Fürst über sie. Jahwe war mit ihm^a. ²¹ Sekarja, der Sohn Meschelemjas, war Torhüter am Eingang des Zeltens der Zusammenkunft. ²² Sie alle, auserlesen zu Torhütern an den Schwellen, waren 212. Sie wurden in ihren Dörfern verzeichnet; David und Samuel, der Seher, hatten dieselben in ihr Amt^b eingesetzt. ²³ Und sie und ihre Söhne standen an den Toren des Hauses Jahwes, des Zelthauses, als Wachen. ²⁴ Die Torhüter standen nach den vier Winden: gegen Osten, gegen Westen, gegen Norden und gegen Süden. ²⁵ Und ihre Brüder in ihren Dörfern mussten von sieben zu sieben Tagen, von einer Zeit zur anderen, mit jenen kommen^c. ²⁶ Denn die vier Vorsteher der Torhüter, sie, die Leviten, waren in Amtspflicht; und sie waren über die Zellen^d und über die Schätze des Hauses Gottes. ²⁷ Und sie übernachteten rings um das Haus Gottes her; denn ihnen lag die Wache ob, und sie waren über das Öffnen bestellt, und zwar Morgen für Morgen. ²⁸ Und einige von ihnen^e waren über die Geräte des Dienstes; denn nach der Zahl^f brachten sie sie hinein, und nach der Zahl brachten sie sie heraus. ²⁹ Und einige von ihnen waren bestellt über die Geräte und^g über alle Geräte des Heiligtums, und über das Feinmehl und den Wein und das Öl und den Weihrauch und die Gewürze. ³⁰ Und von den Söhnen der Priester mischten einige die Salbenmischung der Gewürze. ³¹ Und Mattithja, von den Leviten, - er war der Erstgeborene Schallums, des Korhitters, - war das Pfannenbackwerk anvertraut^h. ³² Und von den Söhnen der Kehathiter, von ihren Brüdern, waren einige über das Schichtbrot bestellt, um es Sabbat für Sabbat zuzurichten. ³³ Und das waren die Sänger, die Häupter der Väter der Leviten, welche von anderen Diensten befreit in den Zelten wohnten; denn Tag und Nacht waren sie beschäftigt. ³⁴ Das waren die Häupter der Väter der Leviten nach ihren Geschlechtern, die Häupter; diese wohnten zu Jerusalem. ³⁵ Und in Gibeon wohnte der Vater Gibeons, Jeghiel; und der Name seines Weibes war Maaka. ³⁶ Und sein erstgeborener Sohn war Abdon; und Zur und Kis und Baal und Ner und Nadab ³⁷ und Gedor und Achjo und Sekarja und Mikloth; ³⁸ und Mikloth zeugte Schimean. Und auch diese wohnten ihren Brüdern gegenüber zu Jerusalem, bei ihren Brüdern. - ³⁹ Und Ner zeugte Kis, und Kis zeugte Saul; und Saul zeugte Jonathan und Malkischua und Abinadab und Esch-Baal. ⁴⁰ Und der Sohn Jonathans war Merib-Baal; und Merib-Baal zeugte Micha. ⁴¹ Und die Söhne Michas waren Pithon und Melek und Thachrea. ⁴² Und Achas zeugte Jara, und Jara zeugte Alemeth und Asmaweth und Simri; und Simri zeugte Moza, ⁴³ und Moza zeugte Binea; und dessen Sohn Rephaja, dessen Sohn Elasa, dessen Sohn Azel. ⁴⁴ Und Azel hatte sechs Söhne; und dies sind ihre Namen: Asrikam, Bokru und Ismael und Schearja und Obadja und Hanan. Das waren die Söhne Azels.

10

¹ Undⁱ die Philister stritten wider Israel; und die Männer von Israel flohen vor den Philistern, und Erschlagene fielen^j auf dem Gebirge Gilboa. ² Und die

a (9,20) O. Jahwe sei mit ihm! (Vergl. 4. Mose 25, 11-13).

b (9,22) Eig. ihre Treue; anderswo: Amtspflicht.

c (9,25) d.h. den Dienst mit jenen teilen, die in Jerusalem wohnten.

d (9,26) O. Vorratskammern; vergl. Kap. 28,12.

e (9,28) d.h. von den Leviten (V.14).

f (9,28) d.h. indem sie sie zählten.

g (9,29) O. und zwar.

h (9,31) Eig. war in Amtspflicht über.

i (10,1) 1. Sam. 31.

j (10,1) O. und fielen erschlagen.

Philister setzten Saul und seinen Söhnen hart nach; und die Philister erschlugen Jonathan und Abinadab und Malkischua, die Söhne Sauls. ³ Und der Streit wurde heftig wider Saul, und es erreichten ihn die Bogenschützen; und es wurde ihm angst vor den Schützen. ⁴ Da sprach Saul zu seinem Waffenträger: Ziehe dein Schwert und durchbohre mich damit, dass nicht diese Unbeschnittenen kommen und mich misshandeln! Sein Waffenträger aber wollte nicht, denn er fürchtete sich sehr. Da nahm Saul das Schwert und stürzte sich darein. ⁵ Und als sein Waffenträger sah, dass Saul tot war, da stürzte auch er sich in das Schwert und starb. ⁶ So starben Saul und seine drei Söhne; und sein ganzes Haus starb zugleich. ⁷ Und als alle Männer von Israel, die im Tale^a waren, sahen, dass sie geflohen und dass Saul und seine Söhne tot waren, da verliessen sie ihre Städte und flohen; und die Philister kamen und wohnten darin. ⁸ Und es geschah am folgenden Tage, da kamen die Philister, um die Erschlagenen auszuziehen; und sie fanden Saul und seine Söhne auf dem Gebirge Gilboa liegen. ⁹ Und sie zogen ihn aus und nahmen seinen Kopf und seine Waffen; und sie sandten^b in das Land der Philister ringsumher, um die frohe Botschaft ihren Götzen und dem Volke zu verkünden. ¹⁰ Und sie legten seine Waffen in das Haus ihres Gottes, und seinen Schädel hefteten sie an das Haus Dagon. ¹¹ Als aber ganz Jabes-Gilead alles hörte, was die Philister mit Saul getan hatten, ¹² da machten sich alle tapferen Männer auf und nahmen den Leichnam Sauls und die Leichname seiner Söhne und brachten sie nach Jabes; und sie begruben ihre Gebeine unter der Terebinthe zu Jabes und fasteten sieben Tage. ¹³ Und so starb Saul wegen seiner^c Treulosigkeit, die er wider Jahwe begangen, betreffs des Wortes Jahwes, das er nicht beobachtet hatte, und auch weil er eine Totenbeschwörerin aufsuchte, um sie zu befragen; ¹⁴ aber Jahwe befragte er nicht. Darum tötete er ihn und wandte das Königtum David, dem Sohne Isais, zu.

11

¹ Und^d ganz Israel versammelte sich zu David nach Hebron, und sie sprachen: Siehe, wir sind dein Gebein und dein Fleisch. ² Schon früher, schon als Saul König war, bist du es gewesen, der Israel aus- und einführte; und Jahwe, dein Gott, hat zu dir gesagt: Du sollst mein Volk Israel weiden, und du sollst Fürst sein über mein Volk Israel. ³ Und alle Ältesten Israels kamen zu dem König nach Hebron, und David machte einen Bund mit ihnen zu Hebron, vor Jahwe; und sie salbten David zum König über Israel, nach dem Worte Jahwes durch Samuel. ⁴ Und David und ganz Israel zogen nach Jerusalem, das ist Jebus; und dasselbst waren die Jebusiter, die Bewohner des Landes. ⁵ Und die Bewohner von Jebus sprachen zu David: Du wirst nicht hier hereinkommen! Aber David nahm die Burg Zion ein, das ist die Stadt Davids. ⁶ Und David sprach: Wer die Jebusiter zuerst schlägt, soll Haupt und Oberster werden. Da stieg Joab, der Sohn der Zeruja, zuerst hinauf, und er wurde zum Haupte. ⁷ Und David wohnte in der Burg; darum nannte man sie Stadt Davids. ⁸ Und er baute die Stadt ringsum, von dem Millo^e an rund umher^f. Und Joab erneuerte das Übrige der Stadt. ⁹ Und David wurde immerfort grösser, und Jahwe der Heerscharen war mit ihm. ¹⁰ Und dies sind die Häupter der Helden, welche David hatte, die ihm mit ganz Israel mutig beistanden^g in seinem Königtum, um ihn zum König zu machen, nach dem

a (10,7) S. die Anm. zu 1. Sam. 31,7.

b (10,9) O. und sandten sie.

c (10,13) O. durch seine.

d (11,1) 2. Sam. 5,1.

e (11,8) Wall, Burg; vergl. 2. Sam. 5,9.

f (11,8) W. bis an den Umkreis.

g (11,10) O. fest zu ihm hielten.

Worte Jahwes über Israel. ¹¹ Und^a dies ist die Zahl der Helden, welche David hatte: Jaschobam, der Sohn Hakmonis, das Haupt der Anführer^b; er schwang seinen Speer wider dreihundert, die er auf einmal erschlug. ¹² Und nach ihm Eleasar, der Sohn Dodos, der Achochiter; er war unter den drei Helden. ¹³ Er war mit David zu Pas-Dammim, als die Philister daselbst versammelt waren zum Streit. Und dort war ein Ackerstück voll Gerste; und das Volk floh vor den Philistern. ¹⁴ Da stellten sie sich mitten auf das Stück und retteten es und schlugen die Philister; und Jahwe schaffte eine grosse Rettung. ¹⁵ Und drei von den dreissig Häuptern ging zu dem Felsen hinab zu David, in die Höhle Adullam; und das Heer der Philister lagerte im Tale Rephaim. ¹⁶ David aber war damals auf^c der Bergfeste, und eine Aufstellung der Philister war damals zu Bethlehem. ¹⁷ Und David hatte ein Gelüste und sprach: Wer wird mich mit Wasser tränken aus der Zisterne zu Bethlehem, die am Tore ist? ¹⁸ Da brachen die Drei durch das Lager der Philister und schöpften Wasser aus der Zisterne von Bethlehem, die am Tore ist, und trugen und brachten es zu David. Aber David wollte es nicht trinken und goss es aus als Trankopfer dem Jahwe; ¹⁹ und er sprach: Das lasse mein Gott fern von mir sein, dass ich solches tue! Sollte ich das Blut dieser Männer trinken, die mit Gefahr ihres Lebens hingegangen sind? Denn mit Gefahr ihres Lebens haben sie es gebracht. Und er wollte es nicht trinken. Das taten die drei Helden. ²⁰ Und Abisai, der Bruder Joabs, dieser war ein Haupt der Drei. Und er schwang seinen Speer wider dreihundert, die er erschlug; und er hatte einen Namen unter den Dreien. ²¹ Vor den Dreien^d war er geehrt^e, neben den Zweien^f, so dass er ihr Oberster wurde; aber an die ersten Drei reichte er nicht. ²² Benaja, der Sohn Jojadas, der Sohn eines tapferen Mannes, gross an Taten, von Kabzeel; selbiger erschlug zwei Löwen^g von Moab. Und er stieg hinab und erschlug den Löwen in der Grube an einem Schneetage. ²³ Und er war es, der den ägyptischen Mann erschlug, einen Mann von fünf Ellen Länge. Und der Ägypter hatte einen Speer in der Hand wie einen Weberbaum; er aber ging zu ihm hinab mit einem Stabe, und riss dem Ägypter den Speer aus der Hand und tötete ihn mit seinem eigenen Speere. ²⁴ Das tat Benaja, der Sohn Jojadas; und er hatte einen Namen unter den drei Helden. ²⁵ Vor den Dreissigen, siehe, war er geehrt^h, aber an die ersten Drei reichte er nicht. Und David setzte ihn in seinen geheimen Rat. ²⁶ Und die Helden der Heere waren: Asael, der Bruder Joabs; Elchanan, der Sohn Dodos, von Bethlehem; ²⁷ Schammoth, der Harariter; Helez, der Peloniter; ²⁸ Ira, der Sohn Ikkesch⁴, der Tekoiter; Abieser, der Anathothiter; ²⁹ Sibbekai, der Huschathiter; Ilai, der Achochiter; ³⁰ Maharai, der Netophathiter; Heled, der Sohn Baanas, der Netophathiter; ³¹ Ittai, der Sohn Ribais, von Gibeä der Kinder Benjamin; Benaja, der Pirhathoniter; ³² Hurai, von den Bächenⁱ Gaasch; Abiel, der Arbathiter; ³³ Asmaweth, der Bacharumiter; Eljachba, der Schaalboniter; ³⁴ Bne-Haschem, der Gisoniter; Jonathan, der Sohn Schages, der Harariter; ³⁵ Achiam, der Sohn Sakars, der Harariter; Eliphai, der Sohn Urs; ³⁶ Hopher, der Mekerathiter; Achija, der Peloniter; ³⁷ Hezro, der Karmeliter; Naarai, der Sohn Esbais; ³⁸ Joel, der Bruder Nathans; Mibchar, der Sohn Hagris; ³⁹ Zelek, der Ammoniter; Nacharai, der Beerothiter, der Waffenträger Joabs, des Sohnes der Zeruja; ⁴⁰ Ira, der Jithriter; Gareb, der Jithriter; ⁴¹ Urija, der

a (11,11) 2. Sam 23,8.

b (11,11) O. der Ritter. Nach and. Lesart: der Dreissig.

c (11,16) O. in.

d (11,21) Wahrsch. ist zu l.: Vor den Dreissigen, wie in V.25.

e (11,21) O. berühmt.

f (11,21) Der Text ist unklar und wahrsch. fehlerhaft.

g (11,22) S. die Anm. zu 2. Sam. 23,20.

h (11,25) O. berühmt.

i (11,32) O. den Flusstälern.

Hethiter; Sabad, der Sohn Achlais; ⁴² Adina, der Sohn Schisas, der Rubeniter, ein Haupt der Rubeniter, und dreissig bei ihm; ⁴³ Hanan, der Sohn Maakas; und Josaphat, der Mithniter; ⁴⁴ Ussija, der Aschterothiter; Schama und Jeghiel, die Söhne Hothams, des Aroeriters; ⁴⁵ Jediael, der Sohn Schimris, und Jocha, sein Bruder, der Thiziter; ⁴⁶ Eliel, der Machawim; und Jeribai und Joschawja, die Söhne Elnaams; und Jithma, der Moabiter; ⁴⁷ Eliel und Obed, und Jaasiel, der Mezobaiter^a.

12

¹ Und diese sind es, welche zu David nach Ziklag kamen^b, als er sich noch vor Saul, dem Sohne Kis^c, verborgen hielt^c; auch sie waren unter den Helden, die ihm im Streite halfen, ² ausgerüstet mit dem Bogen und geübt, mit der Rechten und mit der Linken Steine zu schleudern und Pfeile mit dem Bogen abzuschliessen: Von den Brüdern Sauls, aus Benjamin: ³ das Haupt Achieser, und Joas, die Söhne Haschemaas, des Gibeathiters; und Jesiel und Peleth, die Söhne Asmaweths; und Beraka, und Jehu, der Anathothiter; ⁴ und Jischmaja, der Gibeoniter, ein Held unter den Dreissig und über die Dreissig; ⁵ und Jeremia und Jachasiel und Jochanan, und Josabad, der Gederathiter; ⁶ Elusai und Jerimoth und Bealja und Schemarja, und Schephatja, der Haruphiter; ⁷ Elkana und Jischschija und Asarel und Joeser und Jaschobam, die Korhiter; ⁸ und Joela und Sebadja, die Söhne Jerochams, von Gedor. - ⁹ Und von den Gaditern sonderten sich ab zu David, nach der Bergfeste in die Wüste, tapfere Helden, Männer des Heeres zum Kriege, mit Schild und Lanze gerüstet, deren Angesichter wie Löwenangesichter, und die den Gazellen auf den Bergen gleich waren an Schnelle: ¹⁰ Eser, das Haupt; Obadja, der zweite; Eliab, der dritte; ¹¹ Mischmanna, der vierte; Jeremia, der fünfte; ¹² Attai, der sechste; Eliel, der siebte; ¹³ Jochanan, der achte; Elsabad, der neunte; ¹⁴ Jeremia, der zehnte; Makbannai, der elfte. ¹⁵ Diese, von den Söhnen Gads, waren Häupter des Heeres; der Kleinste konnte es mit hundert, und der Grösste mit tausend aufnehmen^d. ¹⁶ Diese sind es, welche über den Jordan gingen, im ersten Monat, wenn er alle seine Ufer überflutet, und alle Bewohner der Niederungen, gegen Osten und gegen Westen, in die Flucht jagten. ¹⁷ Und es kamen einige von den Kindern Benjamin und Juda nach der Bergfeste zu David. ¹⁸ Und David ging hinaus, ihnen entgegen, und er hob an und sprach zu ihnen: Wenn ihr zum Frieden zu mir gekommen seid, um mir zu helfen, so wird mein Herz sich mit euch vereinigen; wenn aber, um mich an meine Feinde zu verraten, ohne dass Unrecht in meiner Hand ist, so möge der Gott unserer Väter es sehen und strafen! ¹⁹ Da kam der Geist über^e Amasai, das Haupt der Anführer^f: Dein sind wir, David, und mit dir, Sohn Isais! Friede^g, Friede dir und Friede deinen Helfern! denn dein Gott hilft dir! - Und David nahm sie auf und setzte sie zu Häuptionern von Scharen. ²⁰ Und von Manasse liefen einige zu David über, als er mit den Philistern wider Saul in den Streit zog; aber sie halfen ihnen nicht; denn nachdem sie Rat gehalten hatten, entliessen ihn die Fürsten der Philister, indem sie sprachen: Auf Gefahr unserer Köpfe könnte er zu seinem Herrn Saul überlaufen! ²¹ Als er nach Ziklag zog, liefen von Manasse zu ihm über: Adna und Josabad und Jediael und Michael und Josabad und Elihu und Zillethai, Häupter der

a (11,47) Viell. zu l.: von Zoba.

b (12,1) Vergl. 1. Sam. 27.

c (12,1) Eig. vor (od. wegen) Saul abgesperrt war.

d (12,15) Eig. der Kleinste war für hundert, ... für tausend.

e (12,19) Eig. bekleidete der Geist.

f (12,19) O. der Ritter. Nach and. Lesart: der Dreissig.

g (12,19) O. Heil; so auch nachher.

Tausende von Manasse. ²² Und sie halfen David wider die Streifschar^a, denn tapfere Helden waren sie alle; und sie wurden Oberste im Heere. ²³ Denn es kamen von Tag zu Tage zu David, um ihm zu helfen, bis es ein grosses Heerlager wurde, wie ein Heerlager Gottes. ²⁴ Und dies sind die Zahlen der Köpfe der zum Heere Gerüsteten, welche zu David nach Hebron kamen, um ihm das Königreich Sauls zuzuwenden nach dem Befehle Jahwes: ²⁵ Die Kinder Juda, welche Schild und Lanze trugen, 6800 zum Heere Gerüstete. ²⁶ Von den Kindern Simeon: streitbare Männer^b zum Heere, 7100. ²⁷ Von den Kindern Levi: 4600; ²⁸ und Jojada, der Fürst von Aaron, und mit ihm 3700; ²⁹ und Zadok, ein Jüngling, ein tapferer Held, und das Haus seines Vaters: 22 Oberste. ³⁰ Und von den Kindern Benjamin, den Brüdern Sauls: 3000; aber der grösste Teil von ihnen hielt bis dahin treu zum Hause Sauls^c. ³¹ Und von den Kindern Ephraim: 20800, streitbare Männer, Männer von Namen, nach ihren Vaterhäusern. ³² Und von dem halben Stamme Manasse: 18000, die mit Namen angegeben wurden, dass sie hingingen, um David zum König zu machen. ³³ Und von den Kindern Issaschar: Männer, welche Einsicht hatten in die Zeiten^d, um zu wissen, was Israel tun musste; ihre Häupter, 200; und alle ihre Brüder folgten ihrem Befehl^e. ³⁴ Von Sebulon: die zum Heere auszogen, mit allen Kriegswaffen zum Kampfe bereit, 50000, und zwar um sich in Schlachtreihen zu ordnen^f mit ungeteiltem Herzen. ³⁵ Und von Naphtali: 1000 Oberste; und mit ihnen 37000 mit Schild und Speer. ³⁶ Und von den Danitern: 28600, zum Kampfe bereit. ³⁷ Und von Aser: die zum Heere auszogen, zum Kampfe bereit, 40000. ³⁸ Und von jenseit des Jordan, von den Rubenitern und den Gaditern und dem halben Stamme Manasse: mit allen Waffen eines Kriegsheeres, 120000. ³⁹ Alle diese Kriegsleute, die sich in Schlachtreihen ordneten, kamen mit ungeteiltem Herzen nach Hebron, um David zum König über ganz Israel zu machen. Und auch alle übrigen in Israel waren eines Herzens, David zum König zu machen. ⁴⁰ Und sie waren daselbst bei David drei Tage, und assen und tranken; denn ihre Brüder hatten für sie zugerichtet. ⁴¹ Und auch die ihnen nahe wohnten, bis nach Issaschar und Sebulon und Naphtali hin, brachten Lebensmittel^g auf Eseln und auf Kamelen und auf Maultieren und auf Rindern: Mehlspeisen, Feigenkuchen und Rosinenkuchen, und Wein und Öl, und Rinder und Kleinvieh in Menge; denn es war Freude in Israel.

13

¹ Und^h David beriet sich mit den Obersten über tausend und über hundert, mit allenⁱ Fürsten. ² Und David sprach zu der ganzen Versammlung Israels: Wenn es euch gut dünkt, und wenn es von Jahwe, unserem Gott, ist, so lasst uns allenthalben umherschenden^j zu unseren übrigen Brüdern in allen Landen Israels, und mit ihnen zu den Priestern und zu den Leviten in den Städten ihrer Bezirke, dass sie sich zu uns versammeln. ³ Und wir wollen die Lade unseres Gottes zu uns herüberholen; denn wir haben sie in den Tagen Sauls nicht befragt^k. ⁴ Und die ganze Versammlung sprach, dass man also tun

a (12,22) Vgl. 1. Sam. 30,1-10.

b (12,26) O. tapfere Helden.

c (12,30) W. wartete der Hut des Hauses Sauls.

d (12,33) d.h. ein richtiges Urteil in der Erwägung der Zeitverhältnisse.

e (12,33) W. Mund.

f (12,34) O. indem sie sich ordneten.

g (12,41) W. Brot.

h (13,1) 2. Sam. 6.

i (13,1) Eig. nach allen; d.h. so viele ihrer waren.

j (13,2) O. schleunig senden.

sollte; denn die Sache war recht in den Augen des ganzen Volkes. ⁵ Und David versammelte ganz Israel, von dem Sihor Ägyptens bis nach Hamath hin, um die Lade Gottes von Kirjath-Jearim zu bringen. ⁶ Und David und ganz Israel zogen hinauf nach Baala, nach Kirjath-Jearim, das zu Juda gehört, um von dannen die Lade Gottes, Jahwes, heraufzuholen, der zwischen^a den Cherubim thront, dessen Name dort angerufen wird^b. ⁷ Und sie führen die Lade Gottes auf einem neuen Wagen aus dem Hause Abinadabs weg; und Ussa und Achjo führten den Wagen. ⁸ Und David und ganz Israel spielten vor Gott mit aller Kraft: mit Gesängen und mit Lauten und mit Harfen und mit Tamburinen und mit Zimbeln und mit Trompeten. ⁹ Und als sie zur Tenne Kidon kamen, da streckte Ussa seine Hand aus, um die Lade anzufassen; denn die Rinder hatten sich losgerissen^c. ¹⁰ Da entbrannte der Zorn Jahwes wider Ussa, und er schlug ihn, darum dass er seine Hand nach der Lade ausgestreckt hatte; und er starb daselbst vor Gott. ¹¹ Und David entbrannte^d, weil Jahwe einen Bruch an Ussa gemacht hatte; und er nannte jenen Ort Perez-Ussa^e, bis auf diesen Tag. ¹² Und David fürchtete sich vor Gott an selbigem Tage und sprach: Wie soll ich die Lade Gottes zu mir bringen? ¹³ Und David liess die Lade nicht zu sich einkehren in die Stadt Davids; und er liess sie beiseite bringen in das Haus Obed-Edoms, des Gathiters. ¹⁴ Und die Lade Gottes blieb bei der Familie^f Obed-Edoms, in seinem Hause, drei Monate. Und Jahwe segnete das Haus Obed-Edoms und alles, was sein war.

14

¹ Und^g Hiram, der König von Tyrus, sandte Boten zu David, und Zedernholz und Mauerleute^h und Zimmerleute, damit sie ihm ein Haus bauten. ² Und David erkannte, dass Jahwe ihn zum König über Israel bestätigt hatte; denn sein Königreich war hoch erhoben um seines Volkes Israel willen. ³ Und David nahm noch Weiber in Jerusalem, und David zeugte noch Söhne und Töchter. ⁴ Und dies sind die Namen derer, welche ihm in Jerusalem geboren wurden: Schammua und Schobab, Nathan und Salomo, ⁵ und Jibchar und Elischua und Elpelet, ⁶ und Nogah und Nepheg und Japhija, ⁷ und Elischama und Beeljada und Eliphelet. ⁸ Und als die Philister hörten, dass David zum König über ganz Israel gesalbt worden war, da zogen alle Philister herauf, um David zu suchen. Und David hörte es und zog ihnen entgegen. ⁹ Und die Philister kamen und breiteten sich aus im Tale Rephaim. ¹⁰ Und David befragte Gott und sprach: Soll ich wider die Philister hinaufziehen, und wirst du sie in meine Hand geben? Und Jahwe sprach zu ihm: Ziehe hinauf, und ich werde sie in deine Hand geben. ¹¹ Da zogen sie hinauf nach Baal-Perazim, und David schlug sie daselbst; und David sprach: Gott hat meine Feinde durch meine Hand durchbrochen, gleich einem Wasserdurchbruch. Daher gab man jenem Orte den Namen Baal-Perazimⁱ. ¹² Und sie liessen daselbst ihre Götter; und David gab Befehl, und sie wurden mit Feuer verbrannt. ¹³ Und die Philister zogen wiederum herauf und breiteten sich aus im Tale. ¹⁴ Und David befragte Gott abermals; und Gott sprach zu ihm: Du sollst nicht

k (13,3) O. nach ihr gefragt, sie aufgesucht; wie Kap. 15,13.

a (13,6) O. über.

b (13,6) O. welche nach dem Namen genannt wird.

c (13,9) O. waren ausgeglitten.

d (13,11) Vergl. die Anm. zu 1. Sam. 15,11.

e (13,11) Bruch Ussas.

f (13,14) W. bei dem Hause.

g (14,1) 2. Sam. 5,11.

h (14,1) O. Steinhauer.

i (14,11) Perazim = Durchbrüche.

hinaufziehen ihnen nach; wende dich von ihnen ab, dass du an sie kommst, den Bakabäumen gegenüber. ¹⁵ Und sobald du das Geräusch eines Daherschreitens in den Wipfeln der Bakabäume hörst, alsdann sollst du zum Angriff schreiten^a; denn Gott ist vor dir ausgezogen, um das Heerlager der Philister zu schlagen. ¹⁶ Und David tat, so wie Gott ihm geboten hatte; und sie schlugen das Heerlager der Philister von Gibeon bis nach Geser. ¹⁷ Und der Name Davids ging aus in alle Länder, und Jahwe legte die Furcht vor ihm auf alle Nationen.

15

¹ Und er machte sich Häuser in der Stadt Davids, und er bereitete einen Ort für die Lade Gottes und schlug ein Zelt für sie auf. ² Damals sprach David: Die Lade Gottes soll niemand tragen als nur die Leviten; denn sie hat Jahwe erwählt, um die Lade Gottes zu tragen und seinen Dienst zu verrichten ewiglich. ³ Und David versammelte ganz Israel nach Jerusalem, um die Lade Jahwes an ihren Ort hinaufzubringen, den er für sie bereitet hatte. ⁴ Und David versammelte die Söhne Aarons und die Leviten. ⁵ Von den Söhnen Kehaths: Uriel, den Obersten, und seine Brüder, 120; ⁶ von den Söhnen Meraris: Asaja, den Obersten, und seine Brüder, 220; ⁷ von den Söhnen Gersoms: Joel, den Obersten, und seine Brüder, 130; ⁸ von den Söhnen Elizaphans: Schemaja, den Obersten, und seine Brüder, 200; ⁹ von den Söhnen Hebrons: Eliel, den Obersten, und seine Brüder, 80; ¹⁰ von den Söhnen Ussiels: Amminadab, den Obersten, und seine Brüder, 112. ¹¹ Und David berief Zadok und Abjathar, die Priester, und die Leviten Uriel, Asaja und Joel, Schemaja und Eliel und Amminadab, ¹² und er sprach zu ihnen: Ihr seid die Häupter der Väter der Leviten; heiligt euch, ihr und eure Brüder, und bringet die Lade Jahwes, des Gottes Israels, hinauf an den Ort, welchen ich^b für sie bereitet habe. ¹³ Denn weil ihr das vorige Mal es nicht tatet, so machte Jahwe, unser Gott, einen Bruch unter uns, weil wir ihn nicht suchten nach der Vorschrift. ¹⁴ Da heiligten sich die Priester und die Leviten, um die Lade Jahwes, des Gottes Israels, hinaufzubringen. ¹⁵ Und die Söhne der Leviten trugen die Lade Gottes auf ihren Schultern, indem sie die Stangen auf sich legten^c, so wie Mose geboten hatte nach dem Worte Jahwes. ¹⁶ Und David befahl den Obersten der Leviten, ihre Brüder, die Sänger, mit Musikinstrumenten, Harfen und Lauten und Zimbeln zu bestellen, damit sie laut spielten^d, indem sie die Stimme erhöhen mit Freude. ¹⁷ Und die Leviten bestellten Heman, den Sohn Joels, und von seinen Brüdern Asaph, den Sohn Berekjas; und von den Söhnen Meraris, ihren Brüdern, Ethan, den Sohn Kuschajas; ¹⁸ und mit ihnen ihre Brüder zweiten Ranges: Sekarja, Ben und Jaasiel und Schemiramoth und Jechiel und Unni, Eliab und Benaja und Maaseja und Mattithja und Elipheleh und Mikneja und Obed-Edom und Jeghiel, die Torhüter; - ¹⁹ und zwar die Sänger Heman, Asaph und Ethan, mit ehernen Zimbeln, um laut zu spielen; ²⁰ und Sekarja und Asiel und Schemiramoth und Jechiel und Unni und Eliab und Maaseja und Benaja mit Harfen auf Alamothe^e; ²¹ und Mattithja und Elipheleh und Mikneja und Obed-Edom und Jeghiel und Asasja mit Lauten auf Scheminith^f: um den Gesang zu leiten. ²² Und Kenanja war der Anführer der Leviten im Gesang;

a (14,15) Eig. ausziehen in den Streit.

b (15,12) W. hinauf, wohin ich usw..

c (15,15) Eig. mit den Stangen auf sich.

d (15,16) O. sängen; so auch V.19. 28 usw..

e (15,20) Alamothe und Scheminith (Oktave) bezeichnen wahrsch. die hohe und die (um acht Töne) tiefere Stimmlage.

f (15,21) Alamothe und Scheminith (Oktave) bezeichnen wahrsch. die hohe und die (um acht Töne) tiefere Stimmlage.

er unterwies im Gesang^a, denn er war kundig darin. ²³ Und Berekja und Elkana waren Torhüter der Lade. ²⁴ Und Schebanja und Josaphat und Nethaneel und Amasai und Sekarja und Benaja und Elieser, die Priester, schmetterten mit den Trompeten vor der Lade Gottes her. Und Obed-Edom und Jechija waren Torhüter der Lade. ²⁵ Und^b so zogen David und die Ältesten von Israel und die Obersten über tausend hin, um die Lade des Bundes Jahwes aus dem Hause Obed-Edoms heraufzuholen mit Freuden. ²⁶ Und es geschah, da Gott den Leviten half, welche die Lade des Bundes Jahwes trugen, so opferten sie sieben Farren und sieben Widder. ²⁷ Und David war angetan mit einem Oberkleide von Byssus, ebenso alle Leviten, welche die Lade trugen, und die Sänger und Kenanja, der Anführer des Gesanges^c der Sänger; und David trug ein leinenes Ephod^d. ²⁸ Und ganz Israel brachte die Lade des Bundes Jahwes hinauf mit Jauchzen und mit Posaunenschall und mit Trompeten und mit Zimbeln, laut spielend mit Harfen und Lauten. ²⁹ Und es geschah, als die Lade des Bundes Jahwes in die Stadt Davids kam, da schaute Michal, die Tochter Sauls, durchs Fenster; und sie sah den König David hüpfen und spielen, und sie verachtete ihn in ihrem Herzen.

16

¹ Und^e sie brachten die Lade Gottes hinein, und stellten sie innerhalb des Zeltes, das David für sie aufgeschlagen hatte. Und sie brachten Brandopfer und Friedensopfer dar vor Gott. ² Und als David das Opfern der Brandopfer und der Friedensopfer beendet hatte, segnete er das Volk im Namen Jahwes; ³ und er verteilte an ganz Israel, vom Manne bis zum Weibe, an jeden einen Laib Brot und einen Trunk Wein^f und einen Rosinenkuchen. ⁴ Und er bestellte vor die Lade Jahwes einige von den Leviten als Diener, dass sie Jahwes, des Gottes Israels, gedächten^g und ihn priesen^h und rühmten: ⁵ Asaph, das Haupt, und Sekarja, den zweiten nach ihm, Jeghielⁱ und Schemiramoth und Jeghiel und Mattithja und Eliab und Benaja und Obed-Edom und Jeghiel, mit Harfinstrumenten und mit Lauten; und Asaph liess die Zimbeln erklingen; ⁶ und Benaja und Jachasiel, die Priester, waren beständig mit Trompeten vor der Lade des Bundes Gottes. ⁷ Damals, an jenem Tage, trug David zum ersten Male Asaph und seinen Brüdern auf, Jahwe zu preisen: ⁸ Preiset^j Jahwe, rufet seinen Namen an, machet kund unter den Völkern seine Taten! ⁹ Singet ihm, singet ihm Psalmen^k; sinnet über^l alle seine Wunderwerke! ¹⁰ Rühmet euch seines heiligen Namens! es freue sich das Herz derer, die Jahwe suchen! ¹¹ Trachtet nach Jahwe und seiner Stärke, suchet sein Angesicht beständig! ¹² Gedenket seiner Wunderwerke, die er getan hat, seiner Wunderzeichen und der Gerichte^m

a (15,22) O. der Leviten beim Tragen; er unterwies im Tragen.

b (15,25) 2. Sam. 6,12.

c (15,27) O. beim Tragen; viell. ist das Wort "der Sänger" im hebr. Texte irrtümlich wiederholt.

d (15,27) W. ein Ephod von Weisszeug.

e (16,1) 2. Sam. 6,17.

f (16,3) And.: eine Fleischspende.

g (16,4) d.h. preisend gedächten.

h (16,4) O. ihm dankten.

i (16,5) Wahrsch. zu l.: Jaasiel; vergl. Kap. 15,18.

j (16,8) Vergl. Ps. 105,1-15.

k (16,9) Eig. singspielet ihm.

l (16,9) O. redet von.

m (16,12) O. Urteilssprüche; anderswo: Rechte. So auch V.14.

seines Mundes! ¹³ Du Same Israels, sein Knecht, ihr Söhne Jakobs, seine Auserwählten! ¹⁴ Er, Jahwe, ist unser Gott; seine Gerichte sind auf der ganzen Erde. ¹⁵ Gedenket ewiglich seines Bundes, des Wortes, das er geboten hat, auf tausend Geschlechter hin, ¹⁶ den er gemacht hat mit Abraham, und seines Eides, den er Isaak geschworen hat^a. ¹⁷ Und er stellte ihn Jakob zur Satzung, Israel zum ewigen Bunde, ¹⁸ indem er sprach: Dir will ich das Land Kanaan geben als Schnur eures Erbteils; ¹⁹ als ihr ein zählbares Häuflein^b waret, gar wenige und Fremdlinge darin. ²⁰ Und sie wanderten von Nation zu Nation und von einem Reiche zu einem anderen Volke. ²¹ Er liess niemand zu, sie zu bedrücken, und ihretwegen strafte er Könige: ²² "Tastet meine Gesalbten nicht an, und meinen Propheten tut nichts Übles!" ²³ Singet^c Jahwe, ganze Erde! Verkündet von Tag zu Tag seine Rettung! ²⁴ Erzählet unter den Nationen seine Herrlichkeit, unter allen Völkern seine Wundertaten! ²⁵ Denn gross ist Jahwe und sehr zu loben, und furchtbar ist er über alle Götter. ²⁶ Denn alle Götter der Völker sind Nichtigkeiten^d, aber Jahwe hat die Himmel gemacht. ²⁷ Majestät und Pracht sind vor seinem Angesicht, Stärke und Freude in seiner Wohnstätte. ²⁸ Gebet Jahwe, ihr Völkerstämme, gebet Jahwe Herrlichkeit und Stärke! ²⁹ Gebet Jahwe die Herrlichkeit seines Namens; bringet eine Opfergabe und kommet vor sein Angesicht; betet Jahwe an in heiliger Pracht! ³⁰ Erzittert vor ihm, ganze Erde! Auch steht der Erdkreis fest, er wird nicht wanken. ³¹ Es freue sich der Himmel, und es frohlocke die Erde! und man spreche unter den Nationen: Jahwe regiert! ³² Es brause das Meer und seine Fülle! es frohlocke das Gefilde und alles, was darauf ist! ³³ Dann werden jubeln die Bäume des Waldes vor Jahwe; denn er kommt, die Erde zu richten! ³⁴ Preiset^e Jahwe, denn er ist gütig, denn seine Güte währt ewiglich! ³⁵ Und sprecht: Rette uns, Gott unserer Rettung, und sammle und befreie uns aus den Nationen; dass wir deinen heiligen Namen preisen, dass wir uns rühmen deines Lobes! ³⁶ Gepriesen sei Jahwe, der Gott Israels, von Ewigkeit zu Ewigkeit! Und alles Volk sprach: Amen! und lobte Jahwe. ³⁷ Und David^f liess daselbst, vor der Lade des Bundes Jahwes, Asaph und seine Brüder, um beständig vor der Lade zu dienen nach der täglichen Gebühr; ³⁸ und Obed-Edom und seine^g Brüder, 68; und Obed-Edom, den Sohn Jeduthuns, und Hosa, als Torhüter. ³⁹ Zadok, den Priester aber, und seine Brüder, die Priester, liess er vor der Wohnung Jahwes, auf der Höhe, die zu Gibeon ist, ⁴⁰ um Jahwe Brandopfer zu opfern auf dem Brandopferaltar beständig, des Morgens und des Abends, und zwar nach allem, was in dem Gesetz Jahwes geschrieben steht, das er Israel geboten hat; ⁴¹ und mit ihnen Heman und Jeduthun und die übrigen Auserlesenen, welche mit Namen angegeben waren, um Jahwe zu preisen^h, dass seine Güte ewiglich währt; ⁴² und mit ihnen, mit Heman und Jeduthun, waren Trompeten und Zimbeln für die, welche laut spielten, und die Musikinstrumente Gottes; und die Söhne Jeduthuns waren für das Tor. ⁴³ Und das ganze Volk ging hin, ein jeder nach seinem Hause; und David wandte sich, um sein Haus zu segnenⁱ.

a (16,16) W. seines Eides an Isaak.

b (16,19) Eig. eine zählbare Mannschaft.

c (16,23) Ps. 96.

d (16,26) O. Götzen.

e (16,34) O. Danket.

f (16,37) W. er.

g (16,38) W. ihre; viell. ist ein Name ausgefallen.

h (16,41) O. zu danken.

i (16,43) O. zu begrüßen.

17

¹ Und^a es geschah, als David in seinem Hause wohnte, da sprach David zu Nathan, dem Propheten: Siehe, ich wohne in einem Hause von Zedern, und die Lade des Bundes Jahwes wohnt unter Teppichen. ² Und Nathan sprach zu David: Tue alles, was du im Herzen hast, denn Gott ist mit dir. ³ Und es geschah in selbiger Nacht, da geschah das Wort Gottes zu Nathan also: ⁴ Gehe hin und sprich zu David, meinem Knechte: So spricht Jahwe: Nicht du sollst mir das Haus zur Wohnung bauen; ⁵ denn ich habe nicht in einem Hause gewohnt von dem Tage an, da ich Israel heraufgeführt habe, bis auf diesen Tag; sondern ich wanderte^b von Zelt zu Zelt und von Wohnung^c zu Wohnung. ⁶ Wo immer ich wanderte unter ganz Israel, habe ich zu einem der Richter Israels, dem ich gebot, mein Volk zu weiden, ein Wort geredet und gesagt: Warum habt ihr mir nicht ein Haus von Zedern gebaut? ⁷ Und nun sollst du also zu meinem Knechte David sagen: So spricht Jahwe der Heerscharen: Ich habe dich von der Trift genommen, hinter dem Kleinvieh weg, dass du Fürst sein solltest über mein Volk Israel; ⁸ und ich bin mit dir gewesen überall, wohin du gegangen bist, und habe alle deine Feinde vor dir ausgerottet; und ich habe dir einen Namen gemacht^d, gleich dem Namen der Grossen, die auf Erden sind. ⁹ Und ich werde einen Ort setzen für mein Volk Israel und werde es pflanzen, dass es an seiner Stätte wohne und nicht mehr beunruhigt werde; und die Söhne der Ungerechtigkeit sollen es nicht mehr aufreiben, wie früher ¹⁰ und seit den Tagen, da ich Richter über mein Volk Israel bestellt habe. Und ich werde alle deine Feinde demütigen; und ich tue dir kund, dass Jahwe dir ein Haus bauen wird. ¹¹ Und es wird geschehen, wenn deine Tage voll sind, dass du zu deinen Vätern hingehst, so werde ich deinen Samen nach dir erwecken^e, der von deinen Söhnen sein wird, und werde sein Königtum befestigen. ¹² Der wird mir ein Haus bauen; und ich werde seinen Thron befestigen auf ewig. ¹³ Ich will ihm Vater sein, und er soll mir Sohn sein; und ich will meine Güte nicht von ihm weichen lassen, wie ich sie von dem weichen liess, der vor dir war. ¹⁴ Und ich will ihm Bestand geben in meinem Hause und in meinem Königreich auf ewig; und sein Thron soll fest sein auf ewig. ¹⁵ Nach allen diesen Worten und nach diesem ganzen Gesicht, also redete Nathan zu David. ¹⁶ Da ging der König David hinein und setzte sich vor Jahwe nieder und sprach: Wer bin ich, Jahwe Gott, und was ist mein Haus, dass du mich bis hierher gebracht hast? ¹⁷ Und dies ist noch ein Geringes gewesen in deinen Augen, o Gott! und du hast auch von dem Hause deines Knechtes geredet in die Ferne hin; und du hast mich angesehen nach der Weise eines hochgestellten Menschen, Jahwe Gott! ¹⁸ Was soll David noch weiter zu dir reden von der Ehre an deinem Knechte? Du kennst ja deinen Knecht. ¹⁹ Jahwe, um deines Knechtes willen und nach deinem Herzen hast du all dieses Grosse getan, um alle diese grossen Dinge kundzutun. ²⁰ Jahwe, niemand ist dir gleich, und kein Gott ausser dir, nach allem, was wir mit unseren Ohren gehört haben. ²¹ Und wer ist wie dein Volk Israel, die einzige Nation auf Erden, welche^f Gott hingegangen ist, sich zum Volke zu erlösen, um dir einen Namen zu machen, grosse und furchtbare Dinge zu tun, indem du vor deinem Volke, das du aus Agypten erlöst hast, Nationen vertriebst? ²² Und du hast dir dein Volk Israel zum Volke bestimmt auf ewig; und du, Jahwe, bist ihr Gott^g geworden. ²³ Und nun, Jahwe, das Wort, das du über deinen Knecht und über sein

a (17,1) 2. Sam. 7.

b (17,5) W. ich war.

c (17,5) Dasselbe Wort wie 2. Mose 26,7 usw..

d (17,8) O. ausgerottet; und ich werde dir einen Namen machen.

e (17,11) Eig. aufstehen lassen; so auch 2. Sam. 7,12.

f (17,21) O. und welche Nation gibt es irgend auf Erden wie dein Volk Israel, welches usw..

g (17,22) Eig. ihnen zum Gott.

Haus geredet hast, möge sich bewähren ewiglich; und tue, wie du geredet hast! ²⁴ Ja, es möge sich bewähren! und dein Name sei gross^a auf ewig, dass man spreche: Jahwe der Heerscharen, der Gott Israels, ist Gott für Israel! Und das Haus deines Knechtes David sei fest vor dir. ²⁵ Denn du, mein Gott, hast dem Ohre deines Knechtes eröffnet, dass du ihm ein Haus bauen willst; darum hat dein Knecht sich ein Herz gefasst, vor dir zu beten. ²⁶ Und nun, Jahwe, du bist es, der da Gott ist^b, und du hast dieses Gute zu deinem Knechte geredet. ²⁷ Und nun, es hat dir gefallen, das Haus deines Knechtes zu segnen, dass es ewiglich vor dir sei; denn du, Jahwe, hast es gesegnet, und es wird gesegnet sein ewiglich.

18

¹ Und^c es geschah hernach, da schlug David die Philister und demütigte sie; und er nahm Gath und seine Tochterstädte aus der Hand der Philister. ² Und er schlug die Moabiter; und die Moabiter wurden David zu Knechten, welche Geschenke brachten^d. ³ Und David schlug Hadareser, den König von Zoba, bei Hamath, als er hinzog, um seine Macht am Strome Phrat zu befestigen^e. ⁴ Und David nahm von ihm gefangen 1000 Wagen und 7000 Reiter und 20000 Mann Fussvolk; und David lähmte alle Gespanne und liess 100 Gespanne von ihm übrig. ⁵ Und die Syrer von Damaskus kamen, um Hadareser, dem König von Zoba, zu helfen; und David erschlug unter den Syrern 22000 Mann. ⁶ Und David legte Besatzungen in das damascenische Syrien; und die Syrer wurden David zu Knechten, welche Geschenke brachten^f. Und Jahwe half David überall, wohin er zog. ⁷ Und David nahm die goldenen Schilde, welche den Knechten Hadaresers gehörten, und brachte sie nach Jerusalem. ⁸ Und aus Tibchad und aus Kun, den Städten Hadaresers, nahm David Erz in grosser Menge; davon machte Salomo das eiserne Meer und die Säulen und die eisernen Geräte. ⁹ Und als Tou, der König von Hamath, hörte, dass David die ganze Heeresmacht Hadaresers, des Königs von Zoba, geschlagen hatte, ¹⁰ da sandte er Hadoram, seinen Sohn, zu dem König David, um ihn nach seinem Wohlergehen zu fragen und ihn zu beglückwünschen^g, darum dass er wider Hadareser gestritten und ihn geschlagen hatte; denn Hadareser war stets im Kriege mit Tou; und er sandte allerlei Geräte von Gold und von Silber und von Erz. ¹¹ Auch diese heiligte der König David dem Jahwe, samt dem Silber und dem Golde, das er von all den Nationen genommen hatte: von den Edomitern und von den Moabitern und von den Kindern Ammon und von den Philistern und von den Amalekitern. ¹² Und Abisai, der Sohn der Zeruja, schlug die Edomiter im Salztal, 18000 Mann. ¹³ Und er legte Besatzungen in Edom, und alle Edomiter wurden David zu Knechten. Und Jahwe half David überall, wohin er zog. ¹⁴ Und David regierte über ganz Israel; und er übte Recht und Gerechtigkeit an seinem ganzen Volke. ¹⁵ Und Joab, der Sohn der Zeruja, war über das Heer; und Josaphat, der Sohn Ahiluds, war Geschichtsschreiber^h; ¹⁶ und Zadok, der Sohn Ahitubs, und Ahimelech, der Sohn Abjathars, waren Priester; und Schawscha war Schreiber; ¹⁷ und Benaja, der Sohn Jojadas, war

a (17,24) O werde erhoben

b (17,26) S. die Anm. zu 2. Sam. 7,28.

c (18,1) 2. Sam. 8.

d (18,2) d.h. tributpflichtig waren.

e (18,3) Eig. aufzurichten.

f (18,6) d.h. tributpflichtig waren.

g (18,10) W. zu segnen.

h (18,15) S. die Anm. zu 2. Sam. 8,16.

über die Kerethiter und die Pelethiterⁱ; und die Söhne Davids waren die ersten zur Seite des Königs.

19

¹ Und^a es geschah hernach, da starb Nahas, der König der Kinder Ammon; und sein Sohn ward König an seiner Statt. ² Und David sprach: Ich will Güte erweisen an Hanun, dem Sohne Nahas^c, denn sein Vater hat Güte an mir erwiesen. Und David sandte Boten, um ihn wegen seines Vaters zu trösten. Und die Knechte Davids kamen in das Land der Kinder Ammon zu Hanun, um ihn zu trösten. ³ Da sprachen die Fürsten der Kinder Ammon zu Hanun: Ehrt wohl David deinen Vater in deinen Augen, dass er Tröster zu dir gesandt hat? Sind nicht seine Knechte zu dir gekommen, um das Land zu erforschen und es umzukehren und auszukundschaften? ⁴ Da nahm Hanun die Knechte Davids und liess sie scheren, und ihre Oberkleider zur Hälfte abschneiden bis ans Gesäss^b; und er entliess sie. ⁵ Und man ging und^c berichtete David wegen der Männer. Da sandte er ihnen entgegen, denn die Männer schämten sich sehr^d; und der König liess ihnen sagen: Bleibet in Jericho, bis euer Bart gewachsen ist, dann kommet zurück. ⁶ Als nun die Kinder Ammon sahen, dass sie sich bei David stinkend gemacht hatten, da sandten Hanun und die Kinder Ammon tausend Talente Silber, um sich aus Mesopotamien^e und aus Aram-Maaka und aus Zoba Wagen und Reiter zu dingen. ⁷ Und sie dingen sich 32000 Wagen, und den König von Maaka mit seinem Volke; und sie kamen und lagerten sich vor Medeba. Und die Kinder Ammon versammelten sich aus ihren Städten und kamen zum Streit. ⁸ Und als David es hörte, sandte er Joab hin und das ganze Heer, die Helden. ⁹ Und die Kinder Ammon zogen aus und stellten sich am Eingang der Stadt in Schlachtordnungen auf; und die Könige, die gekommen waren, waren für sich auf dem Felde. ¹⁰ Und als Joab sah, dass der Streit^f von vorn und von hinten gegen ihn gerichtet war, da erwählte er von allen Auserlesenen Israels und stellte sich auf, den Syrern gegenüber; ¹¹ und das übrige Volk übergab er der Hand seines Bruders Abisai, und sie stellten sich auf, den Kindern Ammon gegenüber. ¹² Und er sprach: Wenn die Syrer mir zu stark sind, so sollst du mir Hilfe leisten; und wenn die Kinder Ammon dir zu stark sind, so will ich dir helfen. ¹³ Sei stark und lass uns stark sein für unser Volk und für die Städte unseres Gottes! und Jahwe wird tun, was gut ist in seinen Augen. ¹⁴ Da rückte Joab und das Volk, das bei ihm war, vor, den Syrern entgegen zum Streit; und sie flohen vor ihm. ¹⁵ Und als die Kinder Ammon sahen, dass die Syrer geflohen waren, da flohen auch sie vor seinem Bruder Abisai und zogen sich in die Stadt zurück. Und Joab kam nach Jerusalem. ¹⁶ Und als die Syrer sahen, dass sie vor Israel geschlagen waren, da sandten sie Boten hin und liessen die Syrer ausziehen, die jenseit des Stromes waren; und Schophak, der Heeroberste Hadaresers, zog vor ihnen her. ¹⁷ Und es wurde David berichtet; da versammelte er ganz Israel und ging über den Jordan und kam wider sie; und er stellte sich wider sie auf. Und David stellte sich in Schlachtordnung auf, den Syrern gegenüber; und sie stritten mit ihm. ¹⁸ Und die Syrer flohen vor Israel, und David tötete von den Syrern 7000 Wagenkämpfer^g und 40000 Mann Fussvolk; auch Schophak, den Heerobersten, tötete er. ¹⁹ Und als die Knechte Hadaresers sahen, dass sie vor

i (18,17) S. die Anm. zu 2. Sam. 8,18.

a (19,1) 2. Sam. 10.

b (19,4) Eig. bis an den Schritt.

c (19,5) And. üb.: und sie zogen fort; und man usw..

d (19,5) O. waren sehr beschimpft.

e (19,6) H. Aram-Naharaim.

f (19,10) W. das Angesicht des Streites.

g (19,18) W. Wagen.

Israel geschlagen waren, da machten sie Frieden mit David und dienten ihm. Und die Syrer wollten den Kindern Ammon nicht mehr helfen.

20

¹ Und^a es geschah zur Zeit der Rückkehr des Jahres, zur Zeit wann die Könige ausziehen, da führte Joab die Heeresmacht ins Feld und verheerte das Land der Kinder Ammon; und er kam und belagerte Rabba. David aber blieb in Jerusalem. Und^b Joab schlug Rabba und riss es nieder. ² Und David nahm die Krone ihres Königs von seinem Haupte; und er fand sie ein Talent Gold an Gewicht, und Edelsteine waren daran; und sie kam auf das Haupt Davids. Und die Beute der Stadt brachte er hinaus in grosser Menge. ³ Und das Volk, das darin war, führte er hinaus und zerschnitt sie mit der Säge und mit eisernen Dreschwagen und mit Sägen^c. Und also tat David allen Städten der Kinder Ammon. Und David und das ganze Volk kehrten nach Jerusalem zurück. ⁴ Und^d es geschah hernach, da entstand ein Streit mit den Philistern zu Geser. Damals erschlug Sibbekai, der Huschathiter, den Sippai, einen von den Söhnen des Rapha; und sie wurden gedemütigt. ⁵ Und wiederum entstand ein Streit mit den Philistern. Und Elchanan, der Sohn Jairs, erschlug Lachmi, den Bruder^e Goliaths, des Gathiters; und der Schaft seines Speeres war wie ein Weberbaum. ⁶ Und wiederum entstand ein Streit zu Gath. Da war ein Mann von grosser Länge, und er hatte je sechs Finger und Zehen, zusammen 24; und auch er war dem Rapha geboren worden. ⁷ Und er höhnte Israel; und Jonathan, der Sohn Schimeas, des Bruders Davids, erschlug ihn. ⁸ Diese wurden dem Rapha zu Gath geboren; und sie fielen durch die Hand Davids und durch die Hand seiner Knechte.

21

¹ Und^f Satan stand auf wider Israel und reizte David an, Israel zu zählen. ² Da sprach David zu Joab und zu den Obersten des Volkes: Gehet hin, zählet Israel von Beerseba bis Dan; und berichtet mir, damit ich ihre Zahl wisse. ³ Und Joab sprach: Es möge Jahwe zu seinem Volke, so viele ihrer sind, hundertmal hinzufügen! Sind sie nicht alle, mein Herr König, die Knechte meines Herrn? Warum begehrt mein Herr solches? Warum soll es Israel zur Schuld werden? ⁴ Aber das Wort des Königs blieb fest gegen Joab. Und Joab zog aus und durchwanderte ganz Israel, und er kam nach Jerusalem zurück. ⁵ Und Joab gab die Zahl des gemusterten Volkes David an; und es waren in ganz Israel 1110000 Mann, die das Schwert zogen, und in Juda 470000 Mann, die das Schwert zogen. ⁶ Levi aber und Benjamin musterte er nicht unter ihnen; denn das Wort des Königs war Joab ein Greuel. ⁷ Und diese Sache war übel in den Augen Gottes, und er schlug Israel. ⁸ Und David sprach zu Gott: Ich habe sehr gesündigt, dass ich diese Sache getan habe; und nun lass doch die Ungerechtigkeit deines Knechtes vorübergehen, denn ich habe sehr töricht gehandelt! ⁹ Und Jahwe redete zu Gad, dem Seher Davids, und sprach: ¹⁰ Gehe hin und rede zu David und sprich: So spricht Jahwe: Dreierlei lege ich dir vor; wähle dir eines davon, dass ich es dir tue. ¹¹ Und Gad kam zu David und sprach zu ihm: ¹² So spricht Jahwe: Wähle^g dir! entweder drei Jahre Hungersnot; oder drei Monate dahingerafft zu

a (20,1) 2. Sam. 11,1.

b (20,1) 2. Sam. 12,26 usw..

c (20,3) Wahrsch. zu l.: Beilen; wie 2. Sam. 12,31.

d (20,4) 2. Sam. 21,18.

e (20,5) Wahrsch. ist nach 2. Sam. 21,19 zu lesen: Und Elchanan, der Sohn Jairs, der Bethlehemiter, erschlug den Bruder usw..

f (21,1) 2. Sam. 24.

g (21,12) W. Nimm.

werden vor deinen Bedrängern, und dass das Schwert deiner Feinde dich treffe; oder drei Tage das Schwert Jahwes und Pest im Lande, und dass der Engel Jahwes verderbe in allen Grenzen Israels. Und nun siehe zu, was für eine Antwort ich dem zurückbringen soll, der mich gesandt hat. ¹³ Und David sprach zu Gad: Mir ist sehr angst! Möge ich doch in die Hand Jahwes fallen, denn seine Erbarmungen sind sehr gross; aber in die Hand der Menschen lass mich nicht fallen! ¹⁴ Und Jahwe sandte eine Pest unter Israel; und es fielen von Israel 70000 Mann. ¹⁵ Und Jahwe sandte den Engel nach Jerusalem, um es zu verderben. Und als er verderbte, sah es Jahwe, und es reute ihn des Übels; und er sprach zu dem Engel, welcher verderbte: Genug! ziehe jetzt deine Hand ab. Der Engel Jahwes stand aber bei der Tenne Ornans, des Jebusiters. ¹⁶ Und als David seine Augen erhob, sah er den Engel Jahwes zwischen der Erde und dem Himmel stehen, sein Schwert gezückt in seiner Hand, ausgestreckt über Jerusalem. Da fielen David und die Ältesten, in Sacktuch gehüllt, auf ihr Angesicht. ¹⁷ Und David sprach zu Gott: Bin ich es nicht, der gesagt hat, das Volk zu zählen? Und ich bin es, der gesündigt und sehr übel gehandelt hat; aber diese Schafe^a, was haben sie getan? Jahwe, mein Gott, es sei doch deine Hand wider mich und wider das Haus meines Vaters, aber nicht wider dein Volk zur Plage! ¹⁸ Und der Engel Jahwes sprach zu Gad, dass er zu David sage, David solle hinaufgehen, um Jahwe einen Altar zu errichten auf der Tenne Ornans, des Jebusiters. ¹⁹ Und David ging hinauf, nach dem Worte Gads, das er im Namen Jahwes geredet hatte. ²⁰ Und Ornan wandte sich um und sah den Engel; und seine vier Söhne versteckten sich mit ihm. Ornan aber drosch Weizen. ²¹ Und David kam zu Ornan; und Ornan blickte hin und sah David, und er ging aus der Tenne hinaus und beugte sich vor David nieder, mit dem Antlitz zur Erde. ²² Und David sprach zu Ornan: Gib mir den Platz der Tenne, dass ich Jahwe einen Altar darauf baue, - um volles Geld gib ihn mir, - dass die Plage von dem Volke abgewehrt werde. ²³ Da sprach Ornan zu David: Nimm ihn dir, und mein Herr, der König, tue, was gut ist in seinen Augen; siehe, ich gebe die Rinder zu den Brandopfern, und die Dreschwagen zum Holz, und den Weizen zum Speisopfer: alles das gebe ich. ²⁴ Aber der König David sprach zu Ornan: Nein, sondern kaufen will ich es um volles Geld; denn ich will nicht, was dir gehört, für Jahwe nehmen und umsonst Brandopfer opfern. ²⁵ Und David gab Ornan für den Platz sechshundert Sekel Gold an Gewicht. ²⁶ Und David baute daselbst Jahwe einen Altar und opferte Brandopfer und Friedensopfer; und er rief zu Jahwe, und er antwortete ihm mit Feuer vom Himmel auf dem Altar des Brandopfers. ²⁷ Und Jahwe sprach zu dem Engel, und er steckte sein Schwert wieder in seine Scheide. ²⁸ Zu jener Zeit, als David sah, dass Jahwe ihm auf der Tenne Ornans, des Jebusiters, geantwortet hatte, opferte er daselbst. ²⁹ Die Wohnung Jahwes aber, die Mose in der Wüste gemacht hatte, und der Brandopferaltar waren zu jener Zeit auf der Höhe zu Gibeon. ³⁰ Aber David vermochte nicht vor denselben hinzugehen, um Gott zu suchen; denn er war erschrocken vor dem Schwerte des Engels Jahwes.

22

¹ Und David sprach: Dieses hier soll das Haus Jahwes Gottes sein, und dies der Altar zum Brandopfer für Israel. ² Und David befahl, dass man die Fremdlinge versammeln solle, die im Lande Israel waren; und er stellte sie an als Steinhauer, um Quadersteine für den Bau des Hauses Gottes zu hauen. ³ Und David bereitete Eisen in Menge für die Nägel zu den Torflügeln und für die Klammern^b; und Erz in Menge, es war nicht zu wägen; ⁴ und Zedernholz ohne Zahl; denn die Zidonier und die Tyrer brachten Zedernholz in Menge zu David. ⁵ Und David sprach: Salomo, mein Sohn, ist noch jung^c

a (21,17) Eig. diese, die Herde.

b (22,3) Eig. Bindestücke.

c (22,5) Eig. ist ein Knabe; so auch Kap. 29,1.

und zart; und das Haus, das dem Jahwe zu erbauen ist, soll überaus gross werden, zum Namen und zum Ruhm in allen Ländern^a: so will ich denn das Nötige für ihn bereiten. Und so bereitete David Vorrat in Menge vor seinem Tode. ⁶ Und er rief seinen Sohn Salomo und gebot ihm, Jahwe, dem Gott Israels, ein Haus zu bauen. ⁷ Und David sprach zu Salomo: Mein Sohn! Ich selbst^b hatte in meinem Herzen, dem Namen Jahwes, meines Gottes, ein Haus zu bauen. ⁸ Aber das Wort Jahwes geschah zu mir, indem er sprach: Du hast Blut in Menge vergossen und grosse Kriege geführt; du sollst meinem Namen kein Haus bauen, denn viel Blut hast du vor mir zur Erde vergossen. ⁹ Siehe, ein Sohn wird dir geboren werden, der wird ein Mann der Ruhe sein, und ich werde ihm Ruhe schaffen vor allen seinen Feinden ringsum. Denn Salomo^c wird sein Name sein, und Frieden und Ruhe werde ich Israel geben in seinen Tagen. ¹⁰ Der wird meinem Namen ein Haus bauen; und er soll mir Sohn, und ich will ihm Vater sein; und ich werde den Thron seines Königiums über Israel befestigen auf ewig. - ¹¹ Nun, mein Sohn, Jahwe sei mit dir, dass es dir gelinge, und das Haus Jahwes, deines Gottes, bauest, so wie er von dir geredet hat! ¹² Nur gebe dir Jahwe Einsicht und Verstand, und er bestelle dich über Israel, und zwar um das Gesetz Jahwes, deines Gottes, zu beobachten! ¹³ Dann wird es dir gelingen, wenn du darauf achtest, die Satzungen und die Rechte zu tun, welche Jahwe dem Mose für Israel geboten hat. Sei stark und mutig, fürchte dich nicht und erschrick nicht! ¹⁴ Und siehe, in meiner Mühsal^d habe ich für das Haus Jahwes 100000 Talente Gold und 1000000 Talente Silber bereitet; und das Erz und das Eisen ist nicht zu wägen, denn es ist in Menge vorhanden; auch Holz und Steine habe ich bereitet, und du wirst noch mehr hinzufügen. ¹⁵ Und Werkleute sind bei dir in Menge: Steinhauer und Arbeiter in Stein und Holz, und allerlei Verständige in allerlei Arbeit; ¹⁶ das Gold, das Silber und das Erz und das Eisen ist nicht zu zählen. Mache dich auf und handle; und Jahwe sei mit dir! ¹⁷ Und David gebot allen Obersten^e Israels, seinem Sohne Salomo beizustehen: ¹⁸ Ist nicht Jahwe, euer Gott, mit euch, und hat er euch nicht Ruhe geschafft ringsumher? Denn er hat die Bewohner des Landes in meine Hand gegeben, und das Land ist unterjocht vor Jahwe und vor seinem Volke. ¹⁹ Richtet nun euer Herz und eure Seele darauf, Jahwe, euren Gott, zu suchen; und machet euch auf und bauet das Heiligtum Jahwes Gottes, dass ihr die Lade des Bundes Jahwes und die Geräte des Heiligtums Gottes in das Haus bringet, welches dem Namen Jahwes gebaut werden soll.

23

¹ Und David war alt und der Tage satt; und er machte Salomo, seinen Sohn, zum König über Israel. ² Und er versammelte alle Obersten Israels und die Priester und die Leviten. ³ Und die Leviten wurden gezählt von dreissig Jahren an und darüber; und ihre Zahl war, Kopf für Kopf, an Männern 38000. ⁴ Von diesen, sprach David, sollen 24000 die Aufsicht über das Werk des Hauses Jahwes führen; und 6000 sollen Vorsteher und Richter sein; ⁵ und 4000 Torhüter; und 4000, welche Jahwe loben^f mit den Instrumenten, die ich gemacht habe, um zu loben^g. ⁶ Und David teilte sie in Abteilungen, nach den Söhnen Levis, nach Gerson, Kehath und Merari. ⁷ Von den Gersonitern: Ladan und Simei. ⁸ Die Söhne Ladans: das Haupt, Jechiel, und Setham und Joel, drei. ⁹ Die Söhne Simeis: Schelomith und Hasiel und Haran, drei. Diese

a (22,5) W. für alle Länder.

b (22,7) Nach and. Lesart:... zu Salomo, seinem Sohne: Ich selbst usw..

c (22,9) der Friedliche.

d (22,14) O. durch meine Mühe.

e (22,17) Vergl. Kap. 28,1.

f (23,5) O. lobsing.

g (23,5) O. lobsing.

waren die Häupter der Väter von Ladan. ¹⁰ Und die Söhne Simeis: Jachath, Sina und Jeghusch und Beria; das waren die Söhne Simeis, vier. ¹¹ Und Jachath war das Haupt, und Sina der zweite; und Jeghusch und Beria hatten nicht viele Söhne, und so bildeten sie ein Vaterhaus, eine Zählung^a. ¹² Die Söhne Kehaths: Amram, Jizhar, Hebron und Ussiel, vier. ¹³ Die Söhne Amrams: Aaron und Mose. Und Aaron wurde abgesondert, dass er als hochheilig geheiligt würde, er und seine Söhne auf ewig, um vor Jahwe zu räuchern, ihm zu dienen und in seinem Namen zu segnen ewiglich. ¹⁴ Und was Mose, den Mann Gottes, betrifft, so wurden seine Söhne nach dem Stamme Levi genannt. ¹⁵ Die Söhne Moses: Gersom und Elieser. ¹⁶ Die Söhne Gersoms: Schebuel, das Haupt. ¹⁷ Und die Söhne Eliesers waren: Rechabja, das Haupt; und Elieser hatte keine anderen Söhne; aber die Söhne Rechabjas waren überaus zahlreich. - ¹⁸ Die Söhne Jizhars: Schelomith, das Haupt. ¹⁹ Die Söhne Hebrons: Jerija, das Haupt; Amarja, der zweite; Jachasiel, der dritte; und Jekamam, der vierte. ²⁰ Die Söhne Ussiels: Micha, das Haupt, und Jischija, der zweite. ²¹ Die Söhne Meraris: Machli und Musi. Die Söhne Machlis: Eleasar und Kis. ²² Und Eleasar starb, und er hatte keine Söhne, sondern nur Töchter; und die Söhne Kis^c, ihre Brüder, nahmen sie zu Weibern. ²³ Die Söhne Musis: Machli und Eder und Jeremoth, drei. ²⁴ Das waren die Söhne Levis nach ihren Vaterhäusern, Häupter der Väter, wie sie gemustert wurden nach der Zahl^b der Namen, Kopf für Kopf, welche das Werk taten für den Dienst des Hauses Jahwes, von zwanzig Jahren an und darüber. ²⁵ Denn David sprach: Jahwe, der Gott Israels, hat seinem Volke Ruhe geschafft, und er wohnt in Jerusalem auf ewig; ²⁶ so haben auch die Leviten die Wohnung und alle ihre Geräte zu ihrem Dienste nicht mehr zu tragen. ²⁷ Denn nach den letzten Worten Davids wurden von den Söhnen Levis diejenigen von zwanzig Jahren an und darüber gezählt. ²⁸ Denn ihre Stelle war^c zur Seite^d der Söhne Aarons für den Dienst des Hauses Jahwes betreffs der Vorhöfe und der Zellen und der Reinigung alles Heiligen, und betreffs des Werkes des Dienstes des Hauses Gottes: ²⁹ für das Schichtbrot, und für das Feinmehl zum Speisopfer, und für die ungesäuerten Fladen, und für die Pfanne, und für das Eingerührte, und für alles Hohl- und Längenmass; ³⁰ und damit sie Morgen für Morgen hinträten, um Jahwe zu preisen und zu loben, und ebenso am Abend; ³¹ und um alle Brandopfer dem Jahwe zu opfern an den Sabbaten, an den Neumonden und an den Festen^e, nach der Zahl, nach der Vorschrift darüber^f, beständig vor Jahwe. ³² Und sie warteten der Hut des Zeltes der Zusammenkunft und der Hut des Heiligtums, und der Hut der Söhne Aarons, ihrer Brüder^g, für den Dienst des Hauses Jahwes.

24

¹ Und was die Söhne Aarons betrifft, so waren ihre Abteilungen: Die Söhne Aarons: Nadab und Abihu, Eleasar und Ithamar. ² Und Nadab und Abihu starben vor ihrem Vater, und sie hatten keine Söhne; und Eleasar und Ithamar übten den Priesterdienst aus. ³ Und David, und Zadok von den Söhnen Eleasars, und Ahimelech von den Söhnen Ithamars teilten sie ab nach ihrem Amte, in ihrem Dienste. ⁴ Und von den Söhnen Eleasars wurden

a (23,11) O. eine Amtsklasse.

b (23,24) O. durch Zählung.

c (23,28) O. mit Einklammerung des 27. Verses: "Denn ihre Stelle ist usw."; und dementsprechend in V.32: Und sie sollen warten usw..

d (23,28) O. unter der Aufsicht, Leitung.

e (23,31) S. die Anm. zu 3. Mose 23,2.

f (23,31) S. 4. Mose 28.

g (23,32) d.h. sie unterstützten ihre Brüder in deren Dienst.

mehr Familienhäupter^a gefunden, als von den Söhnen Ithamars; und so teilten sie sie so ab: Von den Söhnen Eleasars sechzehn Häupter von Vaterhäusern, und von den Söhnen Ithamars acht Häupter von ihren Vaterhäusern. ⁵ Und zwar teilten sie sie durch Lose ab, diese wie jene; denn die Obersten des Heiligtums und die Obersten Gottes waren aus den Söhnen Eleasars und aus den Söhnen Ithamars. ⁶ Und Schemaja, der Sohn Nethaneels, der Schreiber aus Levi, schrieb sie auf in Gegenwart des Königs und der Obersten und Zadoks, des Priesters, und Ahimelechs, des Sohnes Abjathars, und der Häupter der Väter der Priester und der Leviten. Je ein Vaterhaus wurde ausgelost für Eleasar, und je eines wurde ausgelost für Ithamar^b. ⁷ Und das erste Los kam heraus für Jehoharib, für Jedaja das zweite, ⁸ für Harim das dritte, für Seorim das vierte, ⁹ für Malkija das fünfte, für Mijamin das sechste, ¹⁰ für Hakkoz das siebte, für Abija das achte, ¹¹ für Jeschua das neunte, für Schekanja das zehnte, ¹² für Eljaschib das elfte, für Jakim das zwölfte, ¹³ für Huppa das dreizehnte, für Jeschebab das vierzehnte, ¹⁴ für Bilga das fünfzehnte, für Immer das sechzehnte, ¹⁵ für Hesir das siebzehnte, für Happizez das achtzehnte, ¹⁶ für Pethachja das neunzehnte, für Jecheskel das zwanzigste, ¹⁷ für Jakin das einundzwanzigste, für Gamul das zweiundzwanzigste, ¹⁸ für Delaja das dreiundzwanzigste, für Maasja das vierundzwanzigste. ¹⁹ Das war ihre Einteilung zu ihrem Dienst, um in das Haus Jahwes zu kommen nach ihrer Vorschrift, gegeben durch ihren Vater Aaron, so wie Jahwe, der Gott Israels, ihm geboten hatte. ²⁰ Und was die übrigen Söhne Levis betrifft: von den Söhnen Amrams: Schubael; von den Söhnen Schubaels: Jechdeja. - ²¹ Von Rechabja, von den Söhnen Rechabjas: das Haupt, Jischija. - ²² Von den Jizharitern: Schelomoth; von den Söhnen Schelomoths: Jachath. - ²³ Und die Söhne Hebrons^c: Jerija, das Haupt; Amarja, der zweite; Jachasiel, der dritte; Jekamam, der vierte. - ²⁴ die Söhne Ussiels: Micha; von den Söhnen Michas: Schamir. ²⁵ Der Bruder Michas war Jischija; von den Söhnen Jischijas: Sekarja. - ²⁶ Die Söhne Meraris: Machli und Musi. Die Söhne Jaasijas, seines Sohnes: ²⁷ die Söhne Meraris von Jaasija, seinem Sohne: Schoham und Sakkur und Ibr; ²⁸ von Machli: Eleasar, der hatte aber keine Söhne; ²⁹ von Kis, die Söhne Kis': Jerachmeel; ³⁰ und die Söhne Musis: Machil und Eder und Jerimoth. Das waren die Söhne der Leviten, nach ihren Vaterhäusern. ³¹ Und auch sie warfen Lose wie ihre Brüder, die Söhne Aarons, in Gegenwart des Königs David und Zadoks und Ahimelechs und der Häupter der Väter der Priester und der Leviten, das Haupt der Väter wie sein geringster Bruder.

25

¹ Und David und die Obersten des Heeres sonderten von den Söhnen Asaphs und Hemans und Jeduthuns solche zum Dienste ab^d, welche weissagten^e mit Lauten und Harfen und mit Zimbeln. Und es war ihre Zahl, der Männer, die tätig waren^f für ihren Dienst: ² Von den Söhnen Asaphs: Sakkur und Joseph und Nethanja und Ascharella, die Söhne Asaphs, unter der Leitung Asaphs, welcher nach der Anweisung des Königs weissagte. ³ Von Jeduthun, die Söhne Jeduthuns: Gedalja und Zeri und Jesaja, Haschabja und Mattithja, und Simeij^g, sechs, unter der Leitung ihres Vaters Jeduthun, mit der Laute, welcher weissagte, um Jahwe zu preisen^h und zu loben. ⁴ Von Heman, die

a (24,4) W. Häupter der Männer, d.h. der Familienväter.

b (24,6) Eig. gezogen für Eleasar, und gezogen, gezogen für Ithamar.

c (24,23) Vergl. Kap. 23,19.

d (25,1) O. die Söhne ... Jeduthuns zum Dienste ab.

e (25,1) d.h. sangen, getrieben durch den Geist Gottes.

f (25,1) W. der Männer des Werkes.

g (25,3) S. V.17.

h (25,3) O. zu danken.

Söhne Hemans: Bukkija und Mattanja, Ussiel, Schebuel und Jerimoth, Hananja, Hanani, Eliatha, Giddalti und Romamti-Eser, Joschbekascha, Mallothi, Hothir, Machasioth. ⁵ Alle diese waren Söhne Hemans, des Sehers des Königs in den Worten Gottes, um seine Macht zu erheben^a; und Gott hatte dem Heman vierzehn Söhne und drei Töchter gegeben. - ⁶ Alle diese waren unter der Leitung ihrer Väter, Asaph und Jeduthun und Heman, beim Gesange im Hause Jahwes, mit Zimbeln, Harfen und Lauten, zum Dienste des Hauses Gottes, nach der Anweisung des Königs. ⁷ Und es war ihre Zahl mit ihren Brüdern, die im Gesange Jahwes^b geübt waren: aller Kundigen 288. ⁸ Und sie warfen Lose über ihr Amt, der Kleine wie der Grosse, der Kundige mit dem Lehrling. ⁹ Und das erste Los kam heraus für Asaph, für Joseph; für Gedalja das zweite: er und seine Brüder und seine Söhne waren zwölf; ¹⁰ das dritte für Sakkur: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ¹¹ das vierte für Jizri: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ¹² das fünfte für Nathanja: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ¹³ das sechste für Bukkija: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ¹⁴ das siebte für Jescharella: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ¹⁵ das achte für Jesaja: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ¹⁶ das neunte für Mattanja: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ¹⁷ das zehnte für Simei: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ¹⁸ das elfte für Asarel: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ¹⁹ das zwölfte für Haschabja: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²⁰ das dreizehnte für Schubael: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²¹ das vierzehnte für Mattithja: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²² das fünfzehnte für Jeremoth: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²³ das sechzehnte für Hananja: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²⁴ das siebzehnte für Joschbekascha: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²⁵ das achtzehnte für Hanani: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²⁶ das neunzehnte für Mallothi: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²⁷ das zwanzigste für Eliatha: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²⁸ das einundzwanzigste für Hothir: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ²⁹ das zweiundzwanzigste für Giddalti: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ³⁰ das dreiundzwanzigste für Machasioth: seine Söhne und seine Brüder, zwölf; ³¹ das vierundzwanzigste für Romamti-Eser: seine Söhne und seine Brüder, zwölf.

26

¹ Die Abteilungen der Torhüter: von den Korhitern: Meschelemja, der Sohn Kores, von den Söhnen Asaphs; ² und Meschelemja hatte Söhne: Sekarja, der Erstgeborene; Jediael, der zweite; Sebadja, der dritte; Jathniel, der vierte; ³ Elam, der fünfte; Jochanan, der sechste; Eljehoenai, der siebte. - ⁴ Und Obed-Edom hatte Söhne: Schemaja, der Erstgeborene; Josabad, der zweite; Joach, der dritte; und Sakar, der vierte; und Nethaneel, der fünfte; ⁵ Ammiel, der sechste; Issaschar, der siebte; Peullethai, der achte; denn Gott hatte ihn gesegnet. - ⁶ Und Schemaja, seinem Sohne, wurden Söhne geboren, welche in dem Hause ihres Vaters herrschten, denn sie waren tapfere^c Männer. ⁷ Die Söhne Schemajas: Othni und Rephael und Obed, Elsabad und seine Brüder, wackere Männer, Elihu und Semakja. ⁸ Alle diese von den Söhnen Obed-Edoms, sie und ihre Söhne und ihre Brüder, waren wackere Männer, fähig zum Dienste, 62 von Obed-Edom. - ⁹ Und Meschelemja hatte Söhne und Brüder, wackere Männer, achtzehn. - ¹⁰ Und Hosa, von den Söhnen Meraris, hatte Söhne: Schimri, das Haupt (obwohl er nicht der Erstgeborene war, setzte sein Vater ihn doch zum Haupte); ¹¹ Hilkija, der zweite; Tebalja, der dritte; Sekarja, der vierte. Aller Söhne und Brüder Hosas waren dreizehn. ¹² Diese Abteilungen der Torhüter, nach den Häufern^d der Männer, hatten

a (25,5) W. das Horn zu erhöhen.

b (25,7) Eig. dem, oder für Jahwe.

c (26,6) O. tüchtige, wie V.31.

d (26,12) O. die Häupter.

die Wachen gleich ihren Brüdern, um in dem Hause Jahwes zu dienen. ¹³ Und sie warfen Lose, der Kleine wie der Grosse, nach ihren Vaterhäusern, für jedes Tor. ¹⁴ Und für Schelemja fiel das Los gegen Osten. Und sie warfen Lose für seinen Sohn Sekarja, der ein verständiger Ratgeber war; und sein Los kam heraus gegen Norden. ¹⁵ Für Obed-Edom gegen Süden; und seinen Söhnen fiel das Vorratshaus^a zu. ¹⁶ Für Schuppim und für Hosa gegen Westen, bei dem Tore Schalleketh, an der aufsteigenden Strasse, Wache gegen Wache. ¹⁷ Gegen Osten waren sechs Leviten; gegen Norden täglich vier; gegen Süden täglich vier; und an dem Vorratshause je zwei; ¹⁸ an dem Parbar^b gegen Westen: vier an der Strasse, zwei an dem Parbar. ¹⁹ Das sind die Abteilungen der Torhüter von den Söhnen der Korhiter und von den Söhnen Meraris. ²⁰ Und die Leviten: Achija war^c über die Schätze des Hauses Gottes und über die Schätze der geheiligten Dinge. - ²¹ Die Söhne Ladans, die Söhne der Gersoniter von Ladan, die Häupter der Väter von Ladan, dem Gersoniter, die Jechieliter, ²² die Söhne der Jechieliter: Setham und sein Bruder Joel, waren über die Schätze des Hauses Jahwes. - ²³ Was die Amramiter, die Jizhariter, die Hebroniter, die Ussieliter betrifft, ²⁴ so war Schebuel, der Sohn Gersoms, des Sohnes Moses, Oberaufseher über die Schätze. - ²⁵ Und seine Brüder, von Elieser: dessen Sohn Rechabja, und dessen Sohn Jesaja, und dessen Sohn Joram, und dessen Sohn Sikri, und dessen Sohn Schelomith. ²⁶ Dieser Schelomith und seine Brüder waren über alle Schätze der geheiligten Dinge, welche der König David und die Häupter der Väter, die Obersten über tausend und über hundert, und die Obersten des Heeres geheiligt^d hatten; ²⁷ von den Kriegen und von der Beute hatten sie sie geheiligt^e zur Unterhaltung des Hauses Jahwes; ²⁸ und über alles, was Samuel, der Seher, und Saul, der Sohn Kis', und Abner, der Sohn Ners, und Joab, der Sohn der Zeruja, geheiligt hatten. Alles Geheiligte stand unter der Aufsicht^f Schelomiths und seiner Brüder. - ²⁹ Von den Jizharitern waren Kenanja und seine Söhne für die äusseren Geschäfte über Israel, als Vorsteher und Richter. - ³⁰ Von den Hebronitern waren Haschabja und seine Brüder, wackere Männer, 1700, zur Aufsicht über Israel diesseit des Jordan gegen Abend, für alle Angelegenheiten Jahwes und für den Dienst des Königs. - ³¹ Von den Hebronitern war Jerija das Haupt, von den Hebronitern, nach ihren Geschlechtern, nach den Vätern (im vierzigsten Jahre der Regierung Davids forschte man nach ihnen, und es fanden sich unter ihnen tüchtige Männer zu Jaser-Gilead); ³² und seine Brüder, wackere Männer, waren 2700, Häupter der Väter. Und der König David bestellte sie über die Rubeniter und die Gaditer und den halben Stamm Manasse, für alle Angelegenheiten Gottes und für die Angelegenheiten des Königs.

27

¹ Und die Kinder Israel, nach ihrer Zahl, die Häupter der Väter und die Obersten über tausend und über hundert, und ihre Vorsteher, die dem König dienten in allen Angelegenheiten der Abteilungen, der antretenden und der abtretenden, Monat für Monat, für alle Monate des Jahres; eine jede Abteilung zählte 24000 Mann. ² Über die erste Abteilung für den ersten Monat war Jaschobam, der Sohn Sabdiels; und in seiner Abteilung waren 24000. ³ Er war von den Söhnen des Perez, das Haupt aller Heerobersten für den ersten Monat. ⁴ Und über die Abteilung des zweiten Monats war Dodai,

a (26,15) And. üb.: die Vorratshäuser; so auch V.17.

b (26,18) S. die Anm. zu 2. Kön. 23,11.

c (26,20) And. I.: Und die Leviten, ihre Brüder, waren.

d (26,26) O. geweiht.

e (26,27) O. geweiht.

f (26,28) W. war unter der Hand.

der Achochiter^a; und von seiner Abteilung war Mikloth Oberaufseher^b; und in seiner Abteilung waren 24000. ⁵ Der Oberste des dritten Heeres für den dritten Monat war Benaja, der Sohn Jojadas, des Krondieners^c, als Haupt; und in seiner Abteilung waren 24000. ⁶ Dieser Benaja war ein Held unter den Dreissig und über die Dreissig; und von seiner Abteilung war Ammisabad, sein Sohn, Oberaufseher. ⁷ Der vierte für den vierten Monat war Asael, der Bruder Joabs, und Sebadja, sein Sohn, nach ihm; und in seiner Abteilung waren 24000. ⁸ der fünfte für den fünften Monat war der Oberste Schamhuth, der Jisrachiter; und in seiner Abteilung waren 24000. ⁹ Der sechste für den sechsten Monat war Ira, der Sohn Ikkesch', der Tekoiter; und in seiner Abteilung waren 24000. ¹⁰ Der siebte für den siebten Monat war Helez, der Peloniter, von den Kindern Ephraim; und in seiner Abteilung waren 24000. ¹¹ Der achte für den achten Monat war Sibbekai, der Huschathiter, von den Sarchitern; und in seiner Abteilung waren 24000. ¹² Der neunte für den neunten Monat war Abieser, der Anathothiter, von den Benaminitern; und in seiner Abteilung waren 24000. ¹³ Der zehnte für den zehnten Monat war Maharai, der Netophathiter, von den Sarchitern; und in seiner Abteilung waren 24000. ¹⁴ Der elfte für den elften Monat war Benaja, der Pirhathoniter, von den Kindern Ephraim; und in seiner Abteilung waren 24000. ¹⁵ der zwölfte für den zwölften Monat war Heldai, der Netophathiter, von Othniel; und in seiner Abteilung waren 24000. ¹⁶ Und über die Stämme Israels: Der Fürst der Rubeniter war Elieser, der Sohn Sikris; der Simeoniter, Schephatja, der Sohn Maakas; ¹⁷ von Levi, Haschabja, der Sohn Kemuels; von Aaron, Zadok; ¹⁸ von Juda, Elihu, von den Brüdern Davids; von Issaschar, Omri, der Sohn Michaels; ¹⁹ von Sebulon, Jischmaja, der Sohn Obadjas; von Naphtali, Jerimoth, der Sohn Asriels; ²⁰ von den Kindern Ephraim, Hosea, der Sohn Asasjas; von dem halben Stamme Manasse, Joel, der Sohn Pedajas; ²¹ von der Hälfte des Manasse in Gilead, Iddo, der Sohn Sekarjas; von Benjamin, Jaasiel, der Sohn Abners; ²² von Dan, Asarel, der Sohn Jerochams. Das sind die Obersten der Stämme Israels. ²³ Und David nahm ihre Zahl von zwanzig Jahren an und darunter nicht auf; denn Jahwe hatte gesagt, dass er Israel mehren würde wie die Sterne des Himmels. ²⁴ Joab, der Sohn der Zeruja, hatte zu zählen begonnen, aber nicht vollendet; und es kam deshalb ein Zorn über Israel; und so wurde die Zahl in die Aufzählung der Jahrbücher des Königs David nicht aufgenommen. ²⁵ Und über die Schätze^d des Königs war Asmaweth, der Sohn Adiels. Und über die Vorräte auf dem Felde, in den Städten und in den Dörfern und in den Türmen, war Jonathan, der Sohn Ussijas. ²⁶ Und über die Feldarbeiter beim Landbau: Esri, der Sohn Kelubs. ²⁷ Und über die Weinberge: Simei, der Ramathiter; und über den Ertrag der Weinberge, über die Weinvorräte^e: Sabdi, der Schiphmiter. ²⁸ Und über die Olivenbäume und die Sykomoren, welche in der Niederung^f waren: Baal-Hanan, der Gederiter; und über die Ölvorräte: Joas. ²⁹ Und über die Rinder, die in Saron weideten: Schitrai, der Saroniter; und über die Rinder in den Niederungen: Schaphat, der Sohn Adlais; ³⁰ und über die Kamele: Obil, der Ismaeliter; und über die Eselinnen: Jechdeja, der Meronothiter; ³¹ und über das Kleinvieh: Jasis, der Hageriter. Alle diese waren Aufseher über die Habe des Königs David. ³² Und Jonathan, der Oheim^g Davids, war Rat; er war ein einsichtiger Mann und ein Schriftgelehrter. Und Jechiel, der Sohn Hakmonis, war bei den Söhnen des

a (27,4) Vergl. 2. Sam. 23,9; und hier Kap. 11,12.

b (27,4) O. Fürst.

c (27,5) O. des Priesters.

d (27,25) O. die Vorräte.

e (27,27) W. und über das was in den Weinbergen an Weinvorräten war.

f (27,28) S. die Anm. zu 5. Mose 1,7.

g (27,32) O. Vetter.

Königs. ³³ Und Ahitophel war Rat des Königs; und Husai, der Arkiter, war Freund des Königs; ³⁴ und nach Ahitophel war Jojada, der Sohn Benajas, und Abjathar^a. Und Joab war Heeroberster des Königs.

28

¹ Und David versammelte alle Obersten Israels, die Obersten der Stämme und die Obersten der Abteilungen, welche dem König dienten, und die Obersten über tausend und die Obersten über hundert, und die Aufseher über alle Habe und alles Besitztum des Königs und seiner Söhne, samt den Kämmerern und den Helden und allen tapferen Männern, nach Jerusalem.

² Und der König David erhob sich auf seine Füße und sprach: Höret mich, meine Brüder und mein Volk! Ich hatte in meinem Herzen, ein Haus der Ruhe zu bauen für die Lade des Bundes Jahwes und für den Schemel der Füße unseres Gottes; und ich schickte mich an zu bauen. ³ Aber Gott sprach zu mir: Du sollst meinem Namen kein Haus bauen; denn du bist ein Kriegermann und hast Blut vergossen. ⁴ Und Jahwe, der Gott Israels, hat mich aus dem ganzen Hause meines Vaters erwählt, um König zu sein über Israel ewiglich; denn Juda hat er zum Fürsten erwählt, und im Hause Juda das Haus meines Vaters, und unter den Söhnen meines Vaters hat er an mir Wohlgefallen gehabt, mich zum König zu machen über ganz Israel; ⁵ und von allen meinen Söhnen (denn Jahwe hat mir viele Söhne gegeben) hat er meinen Sohn Salomo erwählt, um auf dem Throne des Königturns Jahwes über Israel zu sitzen. ⁶ Und er sprach zu mir: Salomo, dein Sohn, er soll mein Haus und meine Höfe bauen; denn ich habe ihn mir zum Sohne erwählt, und ich will ihm Vater sein. ⁷ Und ich werde sein Königreich befestigen auf ewig, wenn er fest daran halten wird, meine Gebote und meine Rechte zu tun, wie es an diesem Tage ist. ⁸ Und nun, vor den Augen von ganz Israel, der Versammlung Jahwes, und vor den Ohren unseres Gottes: Beobachtet und suchet alle Gebote Jahwes, eures Gottes, auf dass ihr dieses gute Land besitzet und es euren Söhnen nach euch vererbet auf ewig. ⁹ Und du, mein Sohn Salomo, erkenne den Gott deines Vaters und diene ihm mit ungeteiltem Herzen und mit williger Seele! Denn Jahwe erforscht alle Herzen, und alles Gebilde der Gedanken kennt er. Wenn du ihn suchst, wird er sich von dir finden lassen; wenn du ihn aber verlässest, wird er dich verwerfen auf ewig.

¹⁰ Sieh nun, dass Jahwe dich erwählt hat^b, ihm ein Haus zu bauen zum Heiligtum; sei stark und handle! ¹¹ Und David gab seinem Sohne Salomo das Muster der Halle des Tempels und seiner^c Häuser und seiner Schatzkammern und seiner Obergemächer und seiner inneren Gemächer und des Hauses des Sühndeckels^d; ¹² und das Muster von allem, was durch den Geist in ihm war: betreffs der Höfe des Hauses Jahwes und aller Zellen ringsum; betreffs der Schatzkammern des Hauses Gottes und der Schatzkammern der geheiligten Dinge; ¹³ und betreffs der Abteilungen der Priester und der Leviten und aller Dienstverrichtungen im Hause Jahwes; und betreffs aller Geräte des Dienstes im Hause Jahwes; ¹⁴ betreffs des Goldes nach dem Goldgewicht für alle Geräte eines jeden Dienstes; und betreffs aller silbernen Geräte nach dem Gewicht, für alle Geräte eines jeden Dienstes. ¹⁵ Und er gab das Gewicht an für die goldenen Leuchter und für ihre goldenen Lampen, nach dem Gewicht eines jeden Leuchters und seiner Lampen; und für die silbernen Leuchter nach dem Gewicht eines Leuchters und seiner Lampen, je nach dem Dienst eines jeden Leuchters; ¹⁶ und das Gold-Gewicht für die Tische der Schichtbrote, für jeden Tisch; und das Silber für die silbernen Tische; ¹⁷ und die Gabeln und die Sprengschalen und die Kannen von reinem Golde; und das Gewicht für die goldenen Becher, nach dem Gewicht eines jeden Bechers,

a (27,34) O. waren Jojada... und Abjathar Räte des Königs.

b (28,10) O. Sieh nun zu, denn Jahwe hat dich erwählt.

c (28,11) W. seine usw..

d (28,11) Vergl. 2. Chron. 3,8; und die Anm. zu 2. Mose 25,17.

und für die silbernen Becher, nach dem Gewicht eines jeden Bechers; ¹⁸ und für den Räucheraltar von geläutertem Golde, nach dem Gewicht; und das Muster des Wagens der Cherubim von Gold, welche die Flügel ausbreiten und die Lade des Bundes Jahwes überdecken. - ¹⁹ Über dies alles, über alle Werke des Musters, sprach David, hat er mich durch Schrift unterwiesen, dadurch, dass die Hand Jahwes auf mir war. ²⁰ Und David sprach zu seinem Sohne Salomo: Sei stark und mutig und handle; fürchte dich nicht und erschrick nicht! denn Jahwe Gott, mein Gott, wird mit dir sein: er wird dich nicht versäumen und dich nicht verlassen, bis alles Werk zum Dienste des Hauses Jahwes vollendet ist. ²¹ Und siehe, da sind die Abteilungen der Priester und der Leviten für den ganzen Dienst des Hauses Gottes; und bei dir sind in allem Werke solche, die bereitwillig und geschickt sind zu jedem Dienste^a, und die Obersten und das ganze Volk zu allen deinen Anordnungen^b.

29

¹ Und der König David sprach zu der ganzen Versammlung: Salomo, mein Sohn, der einzige, den Gott erwählt hat, ist noch jung und zart; das Werk aber ist gross, denn nicht für einen Menschen ist dieser Palast, sondern für Jahwe Gott. ² Und mit all meiner Kraft habe ich für das Haus meines Gottes bereitet: das Gold zu dem goldenen, und das Silber zu dem silbernen, und das Erz zu dem ehernen, das Eisen zu dem eisernen, und das Holz zu dem hölzernen Geräte; Onyxsteine und Steine zum Einsetzen, Steine zur Verzierung^c und buntfarbig, und allerlei kostbare Steine, und weisse Marmorsteine in Menge. ³ Und überdies, weil ich Wohlgefallen habe an dem Hause meines Gottes, habe ich, was ich als eigenes Gut an Gold und Silber besitze, für das Haus meines Gottes gegeben, zu alledem hinzu, was ich für das Haus des Heiligtums bereitet habe: ⁴ 3000 Talente Gold von Gold aus Ophir, und 7000 Talente geläutertes Silber, zum Überziehen der Wände der Häuser; ⁵ Gold zu dem goldenen und Silber zu dem silbernen Geräte, und zu allem Werke von Künstlerhand. Wer ist nun bereitwillig, heute seine Hand für Jahwe zu füllen? ⁶ Und die Obersten der Väter und die Obersten der Stämme Israels, und die Obersten über tausend und über hundert, und die Obersten über die Geschäfte des Königs zeigten sich bereitwillig^d; ⁷ und sie gaben für die Arbeit des Hauses Gottes 5000 Talente Gold und 10000 Dariken^e, und 10000 Talente Silber, und 18000 Talente Erz, und 100000 Talente Eisen. ⁸ Und bei welchem sich Edelsteine vorfanden, die gaben sie zum Schatze des Hauses Jahwes in die Hand Jechiels, des Gersoniters. ⁹ Und das Volk freute sich über ihre Bereitwilligkeit, denn mit ungeteiltem Herzen zeigten sie sich bereitwillig für Jahwe; und auch der König David freute sich mit grosser Freude. ¹⁰ Und David pries Jahwe vor den Augen der ganzen Versammlung, und David sprach: Gepriesen seiest du, Jahwe, Gott unseres Vaters Israel, von Ewigkeit zu Ewigkeit! ¹¹ Dein, Jahwe, ist die Grösse und die Stärke und der Ruhm^f und der Glanz und die Pracht^g; denn alles im Himmel und auf Erden ist dein. Dein, Jahwe, ist das Königreich, und du bist über alles erhaben als Haupt; ¹² und Reichtum und Ehre^h kommen von dir, und du bist Herrscher über alles; und in deiner Hand sind Macht und Stärke, und in deiner Hand ist es, alles gross und stark zu machen. ¹³ Und nun, unser

a (28,21) Eig. allerlei Bereitwillige in Weisheit zu jeder Arbeit.

b (28,21) W. allen deinen Worten (Befehlen) gemäss.

c (29,2) Viell. dunkle Steine zu Einfassungen an den Mauern.

d (29,6) O. gaben sich bereitwillig; so auch V.9. 17.

e (29,7) eine persische Münze, im ungefähren Wert von 20 Mark.

f (29,11) O. die Herrlichkeit.

g (29,11) O. die Hoheit, Majestät.

h (29,12) O. Herrlichkeit.

Gott, wir preisen dich, und wir rühmen deinen herrlichen Namen. ¹⁴ Denn wer bin ich, und was ist mein Volk, dass wir vermöchten, auf solche Weise freigebig^a zu sein? Denn von dir kommt alles, und aus deiner Hand haben wir dir gegeben. ¹⁵ Denn wir sind Fremdlinge vor dir und Beisassen, wie alle unsere Väter; wie ein Schatten sind unsere Tage auf Erden, und keine Hoffnung ist da, hienieden zu bleiben. ¹⁶ Jahwe, unser Gott, alle diese Menge, die wir bereitet haben, um dir ein Haus zu bauen für deinen heiligen Namen, von deiner Hand ist sie, und das alles ist dein. ¹⁷ Und ich weiss, mein Gott, dass du das Herz prüfst und Wohlgefallen hast an Aufrichtigkeit: Ich nun, in Aufrichtigkeit meines Herzens habe ich alles dieses bereitwillig gegeben; und ich habe jetzt mit Freuden gesehen, dass dein Volk, welches sich hier befindet, dir bereitwillig gegeben hat. ¹⁸ Jahwe, Gott unserer Väter Abraham, Isaak und Israel, bewahre dieses ewiglich als Gebilde der Gedanken des Herzens deines Volkes, und richte ihr Herz zu dir! ¹⁹ Und meinem Sohne Salomo gib ein ungeteiltes Herz, deine Gebote, deine Zeugnisse und deine Satzungen zu beobachten, und alles zu tun und den Palast zu bauen, den ich vorbereitet habe. ²⁰ Und David sprach zu der ganzen Versammlung: Preiset doch Jahwe, euren Gott! Und die ganze Versammlung pries Jahwe, den Gott ihrer Väter; und sie neigten sich und beugten sich nieder vor Jahwe und vor dem König. ²¹ Und am nächstfolgenden Tage opferten sie Schlachtopfer dem Jahwe, und opferten Brandopfer dem Jahwe: tausend Farren, tausend Widder, tausend Schafe, und ihre Trankopfer, und Schlachtopfer in Menge für ganz Israel. ²² Und sie assen und tranken vor Jahwe an selbigem Tage mit grosser Freude; und sie machten Salomo, den Sohn Davids, zum zweiten Male zum König und salbten ihn Jahwe zum Fürsten, und salbten Zadok zum Priester. ²³ Und so setzte sich Salomo auf den Thron Jahwes als König an seines Vaters David Statt, und er hatte Gedeihen; und ganz Israel gehorchte ihm. ²⁴ Und alle Fürsten und die Helden, und auch alle Söhne des Königs David unterwarfen dich dem König Salomo. ²⁵ Und Jahwe machte Salomo überaus gross vor den Augen von ganz Israel; und er gab ihm eine königliche Pracht, wie sie vor ihm auf keinem König über Israel gewesen war. ²⁶ So regierte David, der Sohn Isais, über ganz Israel. ²⁷ Und die Tage, die er über ganz Israel regierte, waren vierzig Jahre; zu Hebron regierte er sieben Jahre, und zu Jerusalem regierte er 33 Jahre. ²⁸ Und er starb in gutem Alter, satt an Tagen, Reichtum und Ehre. Und Salomo, sein Sohn, ward König an seiner Statt. ²⁹ Und die Geschichte^b des Königs David, die erste und die letzte, siehe, sie ist geschrieben in der Geschichte^c Samuels, des Sehers, und in der Geschichte Nathans, des Propheten, und in der Geschichte Gads, des Schauers; ³⁰ nebst seiner ganzen Regierung und seiner Macht, und den Zeiten, die über ihn und über Israel und über alle Königreiche der Länder ergangen sind.

a (29,14) O. bereitwillig.

b (29,29) Eig. die Handlungen, Begebenheiten.

c (29,29) Eig. die Handlungen, Begebenheiten.